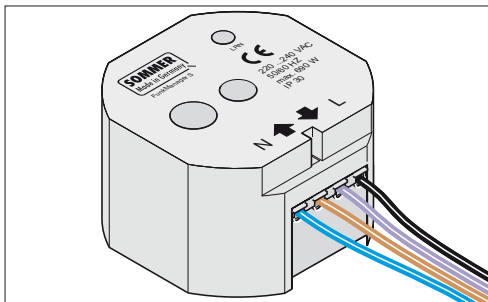




FunkManager S

(D)	Montage- und Betriebsanleitung	1 - 22
(GB)	Installation and Operating Instructions	23 - 44
(F)	Instruction de montage et de service	45 - 66
(E)	Instrucciones de montaje y de uso	67 - 88
(B)	Montage- en gebruiksaanwijzing	89 - 110
(RUS)	Руководство по монтажу и эксплуатации	111 - 132

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Angaben	2
Symbole	2
Sicherheitshinweise	2
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Bestimmungswidrige Verwendungen	5
Begriffe	5
Technische Daten	6
Übersicht	7
EG-Herstellererklärung	8
Montage	9
Sicherheitshinweise	9
Einbauort	9
Anschluss	10
Inbetriebnahme	11
Tastenzuordnung für AUF / AB	11
Sender einlernen	14
Testbetrieb	14
Betrieb / Bedienung.....	15
Sender einlernen	15
Taste (Gruppe) eines Sender löschen	16
Alle Sender löschen	17
Rollladen öffnen und schließen	18
Impulsdauer einstellen	19
Gruppenfunktion	20
Sonstiges	21
Demontage	21
Entsorgung	21
Gewährleistung und Kundendienst	21
Hilfe bei Störungen	22
Tipps zur Störungssuche	22

Allgemeine Angaben

Symbole



Achtungzeichen:

Gibt einen Hinweis auf eine drohende Gefahr !

Eine Mißachtung kann Personen- oder Sachschäden zur Folge haben !



Hinweiszeichen:

Information, nützlicher Hinweis !



Signalzeichen:

Symbolisiert den Summer, der ein akustisches Signal (♫) erzeugt. Jedes Symbol (♫) steht für ein Signal.



Signalzeichen:

Symbolisiert den Summer, der nach einem akustisches Signal (♫) verstummt.



Verweist zu Beginn oder im Text auf eine entsprechendes Position in einem Bild.

Sicherheitshinweise

allgemein

- Diese Montage- und Betriebsanleitung muss von der Person, die die Steuerung montiert, betreibt oder wartet, gelesen, verstanden und beachtet werden.
- Einbau, Montage und Inbetriebnahme, darf nur eine Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchführen.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus der Nichtbeachtung der Montage- und Betriebsanleitung ergeben.
- Unfallverhütungsvorschriften und gültige Normen in den entsprechenden Ländern beachten und einhalten.
- Nur Original-Ersatzteile, -Zubehör und -Befestigungsmaterial des Herstellers verwenden.

Allgemeine Angaben

- Vor Arbeiten an der Steuerung, diese spannungslos machen und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Die Fernsteuerung von Anlagen mit Unfallrisiko darf nur bei direktem Sichtkontakt erfolgen !

zur Lagerung

- Die Lagerung der Steuerung darf nur in geschlossenen und trockenen Räumen bei einer Raumtemperatur von -20 ...+50 °C erfolgen.

für den Betrieb

- Zum sicheren Betrieb müssen die örtlich für diese Anlage geltenden Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden ! Auskünfte erteilen E-Werke, VDE und Berufsgenossenschaften.
- Die Stromversorgung der Steuerung gegen Störungen (z.B: Kurzschluss) absichern - durch eine Sicherung oder ähnliches.
- Immer nur einen Motor anschliessen. Mehrere Motoren immer über ein Trennrelais mit der Steuerung anschliessen.

für die Funkfernsteuerung

- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funkstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Menschen, Tiere oder Gegenstände ergibt oder das Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Benutzer muss darüber informiert werden, daß die Fernsteuerung von Anlagen mit Unfallrisiko, wenn überhaupt, nur bei direktem Sichtkontakt erfolgen darf.
- Die Funkfernsteuerung darf nur benutzt werden, wenn die Bewegung des Rollladens, der Jalousie oder Markise eingesehen werden kann und sich keine Personen oder Gegenstände im Bewegungsbereich befinden.

Allgemeine Angaben

- Sender so aufbewahren, daß ungewollte Betätigung, z.B. durch Kinder oder Tiere, ausgeschlossen ist.
- Der Betreiber der Funkanlage genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Geräte (z.B.: Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden). Bei Auftreten erheblicher Störungen wenden Sie sich bitte an das für Sie zuständige Fernmeldeamt mit Funkstörmeßtechnik (Funkortung) !
- Sender nicht an funktechnisch empfindlichen Orten oder Anlagen betreiben (z.B.: Flughafen, Krankenhaus).

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Diese Steuerung ist ausschließlich dazu geeignet, Rohrmotoren mit mechanischen oder elektronischen Endschaltern für Rollläden, Markisen und Jalousien zu steuern.
- Es sind nur folgende Sender der Firma SOMMER für die Bedienung der Steuerung zugelassen: 4011, 4020, 4752/4753, 4080, 4026.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z.B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Ein anderer Einsatz der Steuerung, als der hier beschriebene, ist nicht zulässig. Der Hersteller übernimmt dafür keine Haftung.
- Mindestabstand zu elektrischen Lasten (z.B.: Jalousie- oder Rollladen-Motoren) 0,5 m .

Allgemeine Angaben

Bestimmungswidrige Verwendungen

- Steuerung eines Antriebes für ein Tor oder Schranke.

Begriffe

- Programmierbetrieb: Sender einlernen.
- Löschbetrieb: einzelne oder alle Sender löschen.
- Normalbetrieb: Rollläden, Markisen und Jalousien aus- und einfahren.
- Einstellbetrieb: Impulsdauer (Relais geschlossen) der Steuerungsrelais einstellen.
- Mastersender:
Zum Mastersender werden alle Sender, die auf der Steuerung eingelernt sind. Mit diesen Sendern kann die Steuerung bedient werden.
z.B.: In den Programmier- oder Löschbetrieb versetzen.
- Gruppe:
Eine Gruppe besteht immer aus zwei Tasten eines Senders, wobei einer Taste immer die Funktion AB und einer Taste die Funktion AUF automatisch zugeordnet wird.

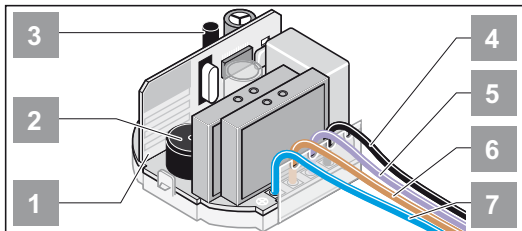
Allgemeine Angaben

Technische Daten

Funkfrequenz:	868,8 MHz
Speicherplätze:	16 Gruppen (1 Gruppe je 2 Sendertasten), zugelassene Sender: 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026
Reichweite	
Normalbetrieb	ca. 100 m im Freifeld
Programmierbetrieb	ca. 1 m
Nennspannung:	AC 220 ...240 V $\pm 10\%$
Nennfrequenz:	50/60 Hz
Einsatzbereich:	trockene, allseitig umschlossene Räume
Einsatztemperaturbereich:	+5 ...+40 °C
Leistungsaufnahme, Stand by:	< 500 mW
Relaisausgang:	$\cos \varphi > 0,8$ 3 A, AC 220 ...240 V, 50/60 Hz
max. Laufzeit:	180 Sekunden
Schutzart Gehäuse	IP 30
Schutzklasse:	2
Abmessungen:	48 x 51 x 26,5 mm
Mittelloch $\varnothing$	6 mm
Gewicht:	ca. 50 g
Betriebsweise:	Tast

Allgemeine Angaben

Übersicht



Benennung

1. Funkempfänger
2. Summer
3. Lerntaste
4. AC 220 ...240 V (L)
5. Motor AB
6. Motor AUF
7. Neutraleiter (N)

Kabelfarbe

- schwarz
lila
braun
blau

Allgemeine Angaben

EG-Herstellererklärung

Die Firma

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Straße 21-27
D-73230 Kirchheim/Teck

erklärt, dass die Steuerung:

- FunkManager S

nachfolgenden Richtlinien entspricht:

- Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG
- EU-Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG

insbesondere wurden folgende Normen/Normenentwürfe angewandt:

- ETSI EN 300 220-1:09-2000, -3:09-2000
- ETSI EN 301 489-1:07-2004, -3:08-2002
- DIN EN 50371-1:11-2002; DIN EN 60950-1:03-2003
- EN 954-1:1996; EN 60335-1:1994

Hinweis:

Die Inbetriebnahme der Steuerung ist solange untersagt, bis festgestellt wird, dass die Anlage, in die diese Steuerung eingebaut werden soll, den Bestimmungen aller einschlägigen und zutreffenden EG-Richtlinien entspricht.

Kirchheim, 04.08.2004

Frank Sommer
Geschäftsführer



Sicherheitshinweise



Achtung !

Falsche Verdrahtung kann zu einem Kurzschluss und der Zerstörung der Steuerung führen.

- Das Anschließen der Steuerung an die Stromversorgung darf nur eine Elektrofachkraft durchführen.
- Vor Arbeiten an der Steuerung, diese spannungslos machen und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Die Spannung der Stromquelle muss mit der auf dem Typenschild der Steuerung übereinstimmen.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen.

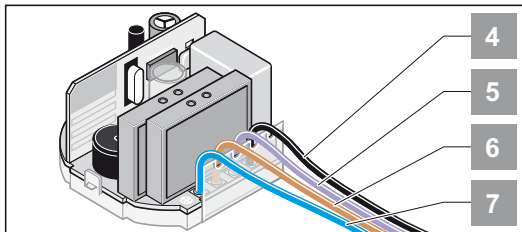
Einbauort

- doppeltiefe Unterputzdose 60 x 63 mm
- Hohlraumdose 60 x 61 mm
- Doppeltiefe Verteilerdose 74 x 50 mm
- sonstige Verteilerdosen
- Kabelquerschnitt 4 x 1 mm²

Der Abstand zwischen zwei Steuerungen muss min. 2 m beim Einlernen der Handsender betragen. Sonst ist es nicht möglich, die gewünschte Steuerung auszuwählen.

Montage

Anschluss

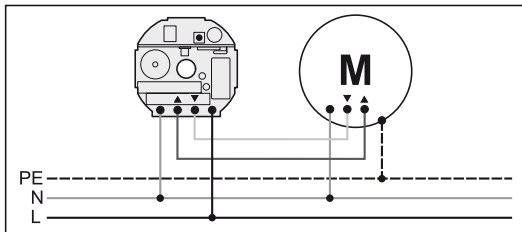


Benennung

- 4. AC 220 ...240 V (L)
- 5. Motor AB
- 6. Motor AUF
- 7. Neutraleiter (N)

Kabelfarbe

- schwarz
- lila
- braun
- blau



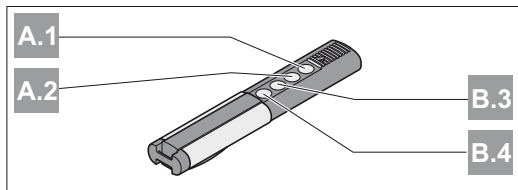
Tastenzuordnung für AUF / AB

Die Steuerung ist nach dem erstmaligen Netzanschluss automatisch im Lernbetrieb. In diesem Lernbetrieb bleibt die Steuerung solange, bis ein Sender eingelernt wurde. Dieser Sender wird dann zum Mastersender, mit dem die Steuerung in verschiedene Betriebsarten (Lern-, Lösch-, Normalbetrieb) versetzt werden kann.

Beim Einlernen eines Senders, werden die Tasten automatisch einer Funktion (AUF / AB) zugewiesen:

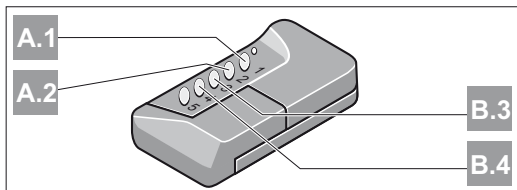
A.1	Gruppe A Taste 1	AUF
A.2	Gruppe A Taste 2	AB
B.1	Gruppe B Taste 3	AUF
B.2	Gruppe B Taste 4	AB

4-Befehl Handsender 4020

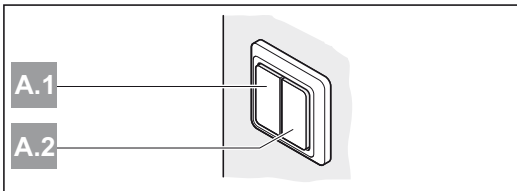


Inbetriebnahme

5-Befehl Handsender 4011



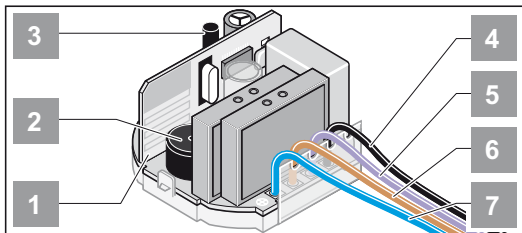
Wandtaster (Unterputz) 4752/4753



Taste	Funktion	Bemerkung
A.1	AUF	Funkkanal 2 (Anschluss 3 + 4) bei 4752/4753
A.2	AB	Funkkanal 1 (Anschluss 1 + 2) bei 4752/4753
B.3	AUF	4752/4753 nicht verfügbar
B.4	AB	4752/4753 nicht verfügbar

Inbetriebnahme

Steuerung



Kabelquerschnitt $4 \times 1 \text{ mm}^2$

1. Funkempfänger
2. Summer
3. Lerntaste
4. AC 220 ...240 V
5. AB (AC 220 ...240 V)
6. AUF (AC 220 ...240 V)
7. Neutralleiter

Sender einlernen

nach erstmaligem Netzanschluss

Sender (4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026) zum Einlernen so nah wie möglich an die Steuerung halten, da die Reichweite im Lernbetrieb eingeschränkt ist.

1. Netzanschluss herstellen:

Steuerung signalisiert den Lernbetrieb durch -  __  __  ...

2. Gewünschte Taste der neu einzulernenden Gruppe eines Senders drücken -  - Steuerung speichert die Funkcodes der Tasten ab.

3. Taste loslassen. Steuerung geht in den Normalbetrieb, maximale Reichweite.

Testbetrieb

Nach der Installation und dem Einlernen des ersten Senders, sollte der Einbau und Anschluss der Steuerung durch aufeinanderfolgende, kurze Betätigungen (max. 1 Sekunde) der Lerntaste (3) überprüft werden.

Dabei durchläuft die Steuerung folgende Zustände:

1. Rollladen AUF
2. Stopp
3. Rollladen AB
4. Stopp
5.

Sender einlernen

mit Sender

1. Beide Tasten eines eingelernten Senders (A.1 + A.2 oder B.3 + B.4) so lange drücken (ca. 5 Sekunden), bis die Steuerung den Lernbetrieb signalisiert -  __  __  ... - Tasten loslassen.
2. Gewünschte Taste der neu einzulernenden Gruppe eines Senders drücken -  - Steuerung speichert die Funkcodes der Tasten ab.
3. Taste loslassen. Steuerung geht in den Normalbetrieb, maximale Reichweite.
4. Weitere Sender einlernen, Pos. 1 - 3 wiederholen.

mit Lerntaste

1. Lerntaste (3) solange drücken (ca. 2 Sekunden), bis die Steuerung den Lernbetrieb signalisiert -  __  __  ... - Taste (3) loslassen.
2. Gewünschte Taste der neu einzulernenden Gruppe eines Senders drücken -  - Steuerung speichert die Funkcodes der Tasten ab.
3. Taste loslassen. Steuerung geht in den Normalbetrieb, maximale Reichweite.
4. Weitere Sender einlernen, Pos. 1 - 3 wiederholen.

Lernbetrieb vorzeitig beenden

- Erfolgreiches Einlernen eines Senders.
- Lerntaste nochmal drücken.
- Innerhalb von 30 Sekunden wird kein gültiger Funkcode empfangen.
- Netzausfall

Taste (Gruppe) eines Sender löschen

Sind alle Sender aus der Steuerung gelöscht, ist automatisch der Programmierbetrieb ()  __  __  ...) aktiv, bis ein Sender eingelernt wird. Es wird immer die ganze Gruppe (A.1 + A.2 oder B.3 + B.4) gelöscht.

mit Sender

1. Tasten (A.1 + A.2 oder B.3 + B.4) eines eingelernten Senders solange drücken (ca. 10 Sekunden), bis die Steuerung den Löschbetrieb signalisiert - )   __   __   ... - Tasten loslassen.
2. Taste (A.1 oder A.2, B.3 oder B.4) des Senders drücken, die gelöscht werden soll -  . Es wird immer die ganze Gruppe (A.1 + A.2 oder B.3 + B.4) gelöscht.
3. Steuerung wieder im Normalbetrieb -  .

mit Lerntaste

1. Lerntaste (3) ca. 5 Sekunden lang drücken, bis die Steuerung den Löschbetrieb (einzeln Gruppen) signalisiert - )   __   __   ... - Taste loslassen.
2. Taste (A.1 oder A.2, B.3 oder B.4) des Senders drücken die gelöscht werden soll -  . Es wird immer die ganze Gruppe (A.1 + A.2 oder B.3 + B.4) gelöscht.
3. Steuerung wieder im Normalbetrieb -  .

Alle Sender löschen

mit Sender

1. Beide Tasten der eingelernten Gruppe (A.1 + A.2 oder B.3 + B.4) so lange drücken (ca. 20 Sekunden), bis die Steuerung den Löschbetrieb signalisiert -  .
2. Tasten loslassen, alle Sender gelöscht.
3. Steuerung geht nach dem Löschen aller Sender automatisch in den Lernbetrieb, signalisiert durch -   __  __  ...

mit Lerntaste

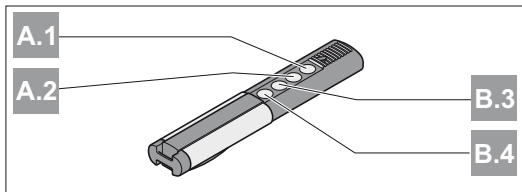
1. Lerntaste (3) ca. 20 Sekunden lang drücken, bis die Steuerung das komplette Löschen aller Sender signalisiert -  .
2. Taste loslassen, alle Sender gelöscht.
3. Steuerung geht nach dem Löschen aller Sender automatisch in den Lernbetrieb, signalisiert durch -   __  __  ...

Löschbetrieb vorzeitig beenden

- Erfolgreiches Löschen eines Senders.
- Lerntaste nochmal drücken.
- Innerhalb von 30 Sekunden wurde kein gültiger Funkcode empfangen.
- Netzausfall

Rollladen öffnen und schließen

mit einem Sender (Beispiel)



Sendertaste länger als 0,8 Sekunden betätigt, geht die Steuerung in Selbsthaltung und öffnet oder schließt den Rollladen komplett.

- Taste (A.1) des Senders drücken, Rollladen öffnet komplett. Das Drücken der Taste (A.2) stoppt den Rollladen.
- Taste (A.2) des Senders drücken, Rollladen schließt komplett. Das Drücken der Taste (A.1) stoppt den Rollladen.

Soll bei Jalousien eine Lamellenverstellung vorgenommen, oder bei einem Rollladen die Lüftungsslitze geöffnet werden, die Sendertaste kurz (max. 0,8 Sekunden) betätigen.

mit der Lerntaste

Mit der Lerntaste kann der Rollladen auch geöffnet oder geschlossen werden.

1. Lerntaste max. 1 Sekunde betätigen.

- Impulsfolge: AUF - STOPP - ZU - STOPP - AUF

Impulsdauer einstellen



Empfang mit maximaler Reichweite, während der Einstellung. Erfolgt innerhalb von 20 Sekunden keine Programmierung, verläßt die Steuerung den Programmiermodus und der gespeicherte Wert bleibt gültig.

- Genauerer Einstellen der Lamellen einer Jalousie.
- Besseres Ansprechverhalten eines Rohrmotores.

Die Impulsdauer der Steuerung kann je nach Motor und Behang (Markise, Rollladen, Jalousie) in Schritten von 40 ms eingestellt werden. Minimale Impulsdauer 320 ms, maximale Impulsdauer 1020 ms. Werkseinstellung 320 ms.

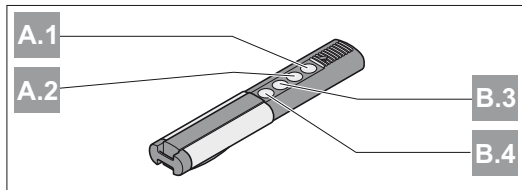
mit Sender

1. Beide Tasten der eingelernten Gruppe (A.1 + A.2 oder B.3 + B.4) solange drücken (ca. 15 Sekunden), bis die Steuerung den Einstellbetrieb signalisiert -                   

Gruppenfunktion

Die Gruppenfunktion dient dazu, mehrere Rollläden mit einem einzelnen Sender zu bedienen. Dazu einen Handsender auf alle gewünschten Steuerungen einlernen, jetzt fahren alle Rollläden bei Betätigen des Senders (je nach Taste) AUF oder AB.

Beispiel 1: Wohnhaus mit 2 Stockwerken



1. Tastengruppe (A.1 + A.2) auf alle Steuerungen im Erdgeschoss einlernen.
 - Jetzt fahren alle Rollläden im Erdgeschoss beim Betätigen der Taste (A.1) AB oder bei Taste (A.2) AUF.
2. Tastengruppe (B.3 + B.4) auf alle Steuerungen im ersten Stock einlernen.
 - Jetzt fahren alle Rollläden im ersten Stock beim Betätigen der Taste (B.3) AB oder bei Taste (B.4) AUF.

Demontage



Sicherheitshinweise beachten!

Der Arbeitsablauf ist der gleiche wie im Abschnitt "Montage", jedoch in umgekehrter Reihenfolge. Beschriebene Einstellarbeiten entfallen.

Entsorgung

Entsprechende Ländervorschriften beachten!

Gewährleistung und Kundendienst

Die Gewährleistung entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Ansprechpartner für eventuelle Gewährleistungen ist ihr Verkäufer. Der Gewährleistungsanspruch gilt nur für das Land, in dem das Produkt erworben wurde.

Batterien, Sicherungen und Glühlampen sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Wenn Sie einen Kundendienst, Ersatzteile oder Zubehör benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Wir haben versucht, die Montage- und Betriebsanleitung so übersichtlich wie möglich zu gestalten. Haben Sie Anregungen für eine bessere Gestaltung oder fehlen Ihnen Angaben in der Montage- und Betriebsanleitung, schicken Sie Ihre Vorschläge an uns:

Fax.: 0049 / 7021 / 8001-403

email: doku@sommer.eu

Hilfe bei Störungen

Tipps zur Störungssuche

Störungen an der Steuerung können Sie nach der folgenden Tabelle beseitigen. Kommen Sie selbst nicht weiter, fragen Sie Ihren Fachhändler um Rat oder suchen Sie Hilfe im Internet unter "<http://www.sommer.eu>".

Störungsart	mögliche Ursache	Beseitigung
Rollladen öffnet oder schließt nicht.	- Sender nicht einge-lernt - keine Netzspannung - Motor nicht ange-schlossen	- Sender einlernen - Netzspannung einschalten - Motor anschließen
Rollladen öffnet oder schließt nur.	- falscher Sender ein-gelernt. Nur 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026 zulässig. - Batterie Sender leer	- Sender löschen und zuge-lassene Sender einlernen. - Batterie austauschen
Sender läßt sich nicht einlernen.	- Abstand zwischen Sender und Steue-rung zu groß. - Batterie Sender leer	- Mit dem Sender so nah wie möglich an die Steue-rung heran. - Batterie austauschen
Beim Sender einler-nen ertönt ein langer Signalton.	- Senderspeicher voll.	- Einen gespeicherten Sen-der löschen und neuen Sender einlernen.

Contents

Safety Instructions	24
Normal use	26
Improper use	27
Explanation of terms	27
Technical data	28
Overview	29
EU Manufacturer's Declaration	30
Installation	31
Safety instructions	31
Location of installation	31
Connection	32
Commissioning	33
Key assignment for UP / DOWN	33
Programming of transmitters	36
Test run	36
Operation	37
Programming of transmitters	37
Deleting a key (group assignment) of a transmitter	38
Deleting of all transmitter key assignments	39
Opening and closing of roller shutter	40
Adjustment of pulse time	41
Group function	42
Warranty	43
Disassembly	43
Disposal	43
Service and warranty	43
Troubleshooting	44
Tips for troubleshooting	44

General Information

Symbols



Warning symbol:

Indicates a potential risk!

Non-compliance might result in injury or damage to property!



Note symbol:

Indicates general information and useful advice!



Signal sign:

Buzzer symbol: Buzzer generates an acoustic signal (♩).

Each symbol (♩) indicates one signal sound.



Signal sign:

Symbolise the buzzer, switched off after an acoustical signal

(♩).



In the introduction or main text, refers to a specific item in an illustration.

Safety Instructions

General

- All persons in charge of the installation, maintenance or operation of the control system must have read and fully understood these instructions.
- The system must be installed and commissioned by a suitably qualified electrician (see VDE 0100 regulations).
- The manufacturer shall not be liable for any damage or disruptions to operation occurring due to non-compliance with these Installation and Operating Instructions.
- Always comply with the statutory health and safety regulations and the applicable standards.
- Use only original spare parts, accessories and fixtures supplied by the manufacturer.

General

- Prior to carrying out any work on the control system, disconnect it from the power supply and secure it against inadvertent switching on.
- Drive systems may only be controlled by means of remote control devices, if the operator has full view of the operating area!

Storage

- The control system must be stored indoors, in a dry room at an ambient temperature of between -20°C and +50°C.

Operational safety

- Ensure that the installation and operation of the system complies with the applicable statutory safety regulations! For more information, contact the local electricity supplier, safety authorities and trade organisations.
- Protect the power supply of the control system against surges or short-circuits, etc. by installing circuit breakers or similar devices.
- Connect only one motor to the control system. If several motors are to be operated through the same control, use a relay.

Remote control operation

- Operation by remote control is only permitted for devices and installations where there is no risk to persons, animals or objects in the event of a transmission error or with systems that are equipped with special safety devices to prevent such risks.
- All persons operating the system must be instructed in the safe use. If there is a risk of injury or damage to property, or if the operated device is not fully visible by the operator, the system may not be operated by remote control.
- The radio remote control device may only be used, if the operator can fully supervise the movement of the roller shutter, blind or awning and if no persons or objects are within the movement range of the operated device.
- Keep the remote control device out of reach of children or animals and prevent any inadvertent use.

General

General

- The operator of this radio-controlled equipment is not in any way protected against interference from other telecommunication systems and facilities (e.g. other radio-controlled equipment that is licensed to operate at the same frequency range). If such interference occurs, please contact the local radio and telecommunications authority requesting a radiolocation.
- Do not use hand-held transmitters near locations or installations that are susceptible to radio interference (e.g. airports, hospitals).

Normal use

- The system may only be used for the control of shaft drives equipped with mechanical or electronic limit switches designed for the operation of roller shutters, awnings and blinds.
- The following SOMMER transmitters are approved for use with the control system: 4011, 4020, 4752/4753, 4080, 4026.
- The operator of this radio-controlled equipment is not in any way protected against interference from other telecommunications systems and facilities (e.g. other radio-controlled equipment that is licensed to operate at the same frequency range).
- Any other use of the control system is deemed improper and is prohibited. The manufacturer rejects any liability for damages arising from improper use of the control system.
- Minimum distance to electrical loads (e.g. awning or roller shutter motor): 0.5 m.

Improper use

- Use for the control of gate or barrier drives.

Explanation of terms

- Programming mode: programming of transmitter
- Delete mode: deletion of one or all transmitter assignments
- Normal operation: lowering and lifting roller shutters, awnings and blinds
- Configuration mode: Adjustment of pulse time (relay closed) of the control relay.
- Master transmitter:
All transmitters programmed for the operation of the control system are referred to as master transmitters. These transmitters can be used to operate the control system, and to set the system to programming or delete mode.
- Group:
A group consists of a pair of keys of a transmitter, whereby one key is automatically assigned function DOWN, while the other is assigned function UP.

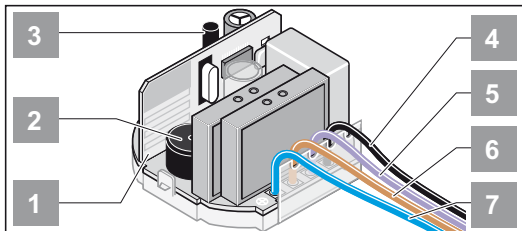
General

Technical data

Radio frequency:	868.8 MHz
Memory positions:	16 groups (1 group = 2 transmitter keys) Permitted transmitters: 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026
Range	
Normal operation.....	approx. 100 m in free field
Programming mode:	approx. 1 m
Rated voltage:	AC 220 ...240 V $\pm 10\%$
Rated frequency:	50/60 Hz
Suitable for:	dry indoor places
Operating temp. range:	+5 ... +40 °C
Rated consumption in standby mode:	< 500 mW
Relay output:	cos ϕ 0,8 3 A, AC 220 ...240 V, 50/60 Hz
Max. cycle time:.....	180 seconds
Protection rating of housing:	IP 30
Protection class:	2
Dimensions:.....	48 x 51 x 26,5 mm
Centre bore $\varnothing$	6 mm
Weight:	approx. 50 g
Operation by:	Keys

General

Overview



Component

Colour of cable

1. Radio receiver
2. Buzzer
3. Programming key
4. AC 220 ...240 V (L)
5. Motor DOWN
6. Motor UP
7. Neutral conductor (N)

black
purple
brown
blue

EU Manufacturer's Declaration

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Straße 21-27
D-73230 Kirchheim/Teck

herewith declares that the

- FunkManager S

complies with the following Directives:

- Low-Voltage Directive 73/23/EEC
- EU Directive on Electromagnetic Compatibility 89/336/EEC

The equipment fulfils the requirements of the following standards:

- ETSI EN 300 220-1:09-2000, -3:09-2000
- ETSI EN 301 489-1:07-2004, -3:08-2002
- DIN EN 50371-1:11-2002; DIN EN 60950-1:03-2003
- EN 954-1:1996; EN 60335-1:1994

Note:

The control system may not be operated until it has been established that the unit in which the above control system is to be installed fulfils all requirements of the relevant EU Directives.

Kirchheim, 04.08.2004

Frank Sommer
Managing Director



Safety instructions



Caution!

Incorrect wiring might lead to short-circuit and serious damage to the control system.

- The control unit must be connected to the power supply by a qualified electrician.
- Prior to carrying out any work on the control system, disconnect it from the power supply and secure it against inadvertent switching on.
- The voltage of the power supply network must correspond to the voltage specified on the type plate.
- Any defects that may impair the safe operation of the equipment must be eliminated without delay.

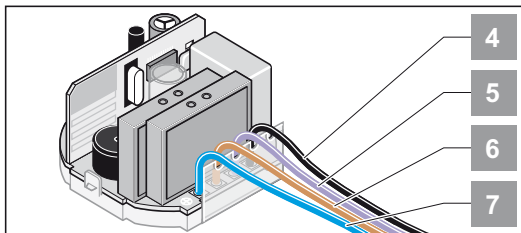
Location of installation

- Double-recessed flush socket 60 x 63 mm
- Cavity socket 60 x 61 mm
- Double-recessed distribution box 74 x 50 mm
- Other distribution boxes
- Cable cross-section 4 x 1 mm²

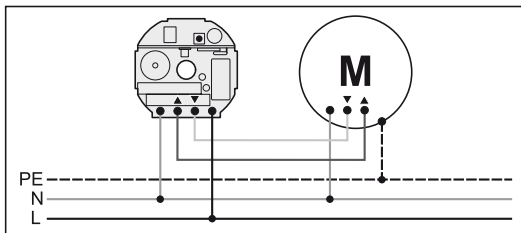
If there is more than one control system to be installed at a premises, mount them at a distance of min 2 m in order to allow for programming of the remote control transmitters. Otherwise, it is not possible to select the desired control system for remote operation.

Installation

Connection



Component	Colour of cable
4. AC 220 ...240 V (P)	black
5. Motor DOWN	purple
6. Motor UP	brown
7. Neutral conductor (N)	blue



Commissioning

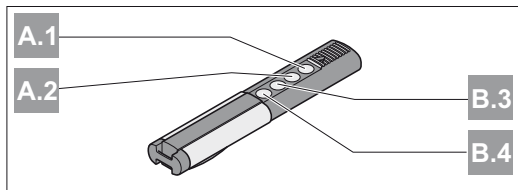
Key assignment for UP / DOWN

When the control system is powered for the first time, it is automatically set to programming mode. It remains in this mode, until one transmitter has been programmed. This transmitter is the master transmitter and can be used to set the control system to the various operating modes (programming mode, delete mode and normal operating mode).

In the course of the programming process, the keys are automatically assigned to functions (UP / DOWN) as follows:

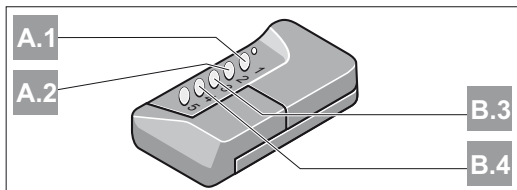
A.1	Group A key 1	UP
A.2	Group A key 2	DOWN
B.1	Group B key 3	UP
B.2	Group B key 4	DOWN

4-key hand-held transmitter model 4020

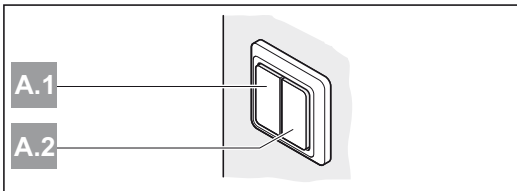


Commissioning

5-key hand-held transmitter model 4011



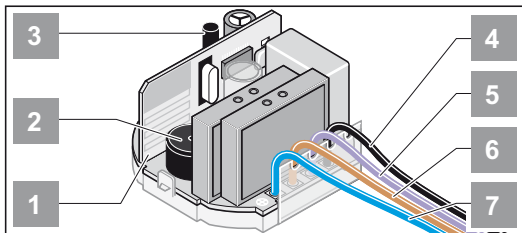
Wall-mounted keypad (flush) models 4752/4753



Key	Function	Comment
A.1	UP	Radio channel 2 (terminals 3 + 4) in 4752/4753
A.2	DOWN	Radio channel 1 (terminals 1 + 2) in 4752/4753
B.3	UP	Not available in 4752/4753
B.4	DOWN	Not available in 4752/4753

Commissioning

Control unit



Cable cross-section 4 x 1 mm²

1. Radio receiver
2. Buzzer
3. Programming key
4. AC 220 ...240 V
5. DOWN (AC 220 ...240 V)
6. UP (AC 220 ...240 V)
7. Neutral conductor

Commissioning

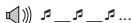
Programming of transmitters

after initial connection to power supply

When programming the transmitters (models 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026), hold them as close as possible to the control unit, as the radio range for programming is limited.

1. Connect the control unit to the power supply:

The control unit indicates that it is in programming mode by emitting -



2. Press the desired key of the group to be programmed -  - The radio codes for the respective keys are stored in the system.
3. Release the key. The control system is automatically set to normal operating mode with maximum radio range.

Test run

After installation of the control system and successful programming of the first transmitter, we recommend testing the control system by pressing the programming key (3) for maximum 1 second.

The control system completes a number of operations in the following sequence:

1. Roller shutter UP
2. Stop
3. Roller shutter DOWN
4. Stop
5.

Operation

Programming of transmitters

with transmitter

1. Press and hold both keys (A.1 + A.2 or B.3 + B.4) of a programmed transmitter for approx. 5 seconds until the control system indicates that it is in programming mode -   __  __  ... - Release keys.
2. Press the desired key of the group to be programmed -  - The radio codes for the respective keys are stored in the system.
3. Release the key. The control system is automatically set to normal operating mode with maximum radio range.
4. Repeat above steps 1 to 3 to programme other transmitters.

with programming key

1. Press and hold the programming key (3) for approx. 2 seconds until the system indicates that it is in programming mode -   __  __  ... - Release the key (3).
2. Press the desired key of the group to be programmed -  - The radio codes for the respective keys are stored in the system.
3. Release the key. The control system is automatically set to normal operating mode with maximum radio range.
4. Repeat above steps 1 to 3 to programme other transmitters.

The programming mode is automatically terminated:

- after successful programming of a transmitter.
- if the programming key is pressed again.
- if no valid radio code is received within 30 seconds.
- if a power failure occurred.

Deleting a key (group assignment) of a transmitter

If all key assignments of all transmitters of a control unit have been deleted, the system is automatically set to programming mode (  __  __  ...) until the first transmitter is programmed again. In all cases, the key assignments of entire groups (A.1 + A.2 or B3. + B.4) are deleted.

with transmitter

1. Press and hold keys (A.1 + A.2 or B.3 + B.4) of a programmed transmitter for approx. 10 seconds until the control system indicates that it is in delete mode -   __  __  ... - Release keys.
2. Press the key (A.1 or A.2, B.3 or B.4) of the transmitter whose assignment you wish to delete -  . In all cases, the key assignments of entire groups (A.1 + A.2 or B3. + B.4) are deleted.
3. The control system is automatically set to normal operating mode -  .

with programming key

1. Press and hold programming key (3) for approx. 5 seconds until the control system indicates that it is in delete mode (for individual groups) -   __  __  ... - Release the key.
2. Press the key (A.1 or A.2, B.3 or B.4) of the transmitter whose assignment you wish to delete -  . In all cases, the key assignments of entire groups (A.1 + A.2 or B3. + B.4) are deleted.
3. The control system is automatically set to normal operating mode -  .

Deleting of all transmitter key assignments

with transmitter

1. Press and hold both keys of the programmed group (A.1 + A.2 or B.3 + B.4) for approx. 20 seconds until the control system indicates that it is in delete mode -  .
2. Release the keys. All key assignments of all transmitters are deleted.
3. The control system is automatically set to programming mode, indicated by - ))))  __  __  ...

with programming key

1. Press and hold programming key (3) for approx. 20 seconds until the control system indicates that all key assignments of all transmitters have been deleted -  .
2. Release key. All key assignments of all transmitters are deleted.
3. The control system is automatically set to programming mode, indicated by - ))))  __  __  ...

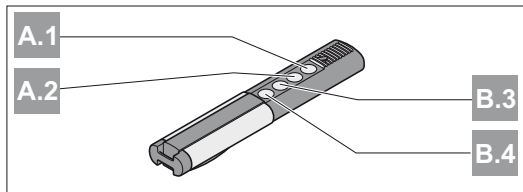
The delete mode is automatically terminated:

- after successful deletion of a transmitter.
- if the programming key is pressed again.
- if no valid radio code is received within 30 seconds.
- if a power failure occurred.

Operation

Opening and closing of roller shutter

with transmitter (example)



If the transmitter key is pressed for longer than 0.8 seconds, the roller shutter is fully closed or opened respectively.

- To fully open the roller shutter, press transmitter key A.1.
To stop the roller shutter in any position, press transmitter key A.2.
- To fully close the roller shutter, press transmitter key (A.2).
To stop the roller shutter in any position, press transmitter key A.1.

To adjust the fins of blinds or the ventilation slots of a roller shutter, briefly press the transmitter key (max. 0.8 seconds).

with programming key

The programming key can also be used to open and close roller shutters.

1. Press programming key for max. 1 second.

- Pulse sequence: UP - STOP - DOWN - STOP - UP

Adjustment of pulse time



Reception with maximum reach, during configuration.
If no programming command is entered within 20 seconds, the program mode is terminated and the value saved in the control system remains valid.

- Allows for more accurate positioning of blind fins.
- Improves the response times of the shaft motor.

The pulse time of the control system can be adjusted in steps of 40 ms to suit the installed motor, blinds, roller shutter or awning mechanism.

Minimum pulse time: 320 ms; maximum pulse time 1020 ms. Factory settings: 320 ms.

with transmitter

1. Press and hold both keys of the programmed group (A.1 + A.2 or B.3 + B.4) for approx. 15 seconds until the control system indicates that it is in configuration mode -   __  __  ...
2. Release keys; the system is in configuration mode -  .
3. Press key to increase or reduce the pulse time -  .

Key functions:

A.1 / B.3: increase pulse time

A.2 / B.4: reduce pulse time



When the minimum or maximum value is reached, the control system issues a -   __  __  ...
The motor is not switched on.

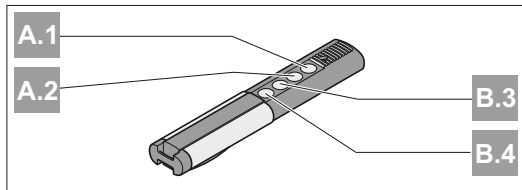
4. Press and hold both keys of the programmed group (A.1 + A.2 or B.3 + B.4) for approx. 1 second until the system indicates that it is set to normal operating mode -    ...

Operation

Group function

The group function allows you to control several roller shutters with a single transmitter. For this purpose, programme one transmitter for all control systems to be operated. When the respective transmitter keys are pressed, all connected roller shutters are opened or closed.

Example 1: 2-storey residence



1. Programme key group (A.1 + A.2) for all control systems on the ground floor.
 - When the respective keys are pressed, all roller shutters on the ground floor are closed (DOWN, A.1) or opened (UP, A.2).
2. Programme key group (A.1 + A.2) for all control systems on the first floor.
 - When the respective keys are pressed, all roller shutters on the ground floor are closed (DOWN, B.3) or opened (UP, B.4).

Warranty

Disassembly



Observe safety instructions!

To dismantle the unit, complete the respective steps described in chapter “Installation” in reverse order. There is of course no need to adjust settings.

Disposal

Comply with all applicable statutory regulations!

Service and warranty

The warranty granted complies with statutory requirements. In the event of a claim under warranty, please contact your local dealer.

Warranty entitlements only apply in the country in which the product has been purchased.

Batteries, fuses and light bulbs are not covered by warranty.

For customer service, spare parts and accessories, please contact your local dealer.

We have made every effort to ensure that these instructions are as clear and concise as possible. However, if you have any queries or wish to comment on this document, please contact us with your suggestions:

Fax: 0049 7021 8001-403

E-mail: doku@sommer.eu

Troubleshooting

Tips for troubleshooting

The most common faults and errors in the control system can be eliminated by following the instructions in the table below. If an error persists, contact your stockist or visit our website at www.sommer.eu.

Fault	Possible cause	Remedy
Roller shutter cannot be opened or closed	Transmitter not programmed - No power - Motor not connected	- Programme transmitter - Check power supply - Connect motor
Roller shutter can only be opened or closed respectively	- Transmitter not compatible with control system; only models 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026 can be used - Transmitter battery flat	- Delete transmitter key assignment and programme a compatible transmitter - Replace battery
Transmitter cannot be programmed	- Distance between transmitter and control unit too big - Transmitter battery flat	- Move the transmitter as close as possible to the control unit - Replace battery
A long acoustic signal is emitted when the transmitter is programmed	- Transmitter memory full	- Delete one transmitter from the memory and programme a new one

Table des matières

Données générales	46
Symboles	46
Consignes de sécurité	46
Utilisation conforme aux prescriptions	48
Utilisation contraire aux prescriptions	49
Termes	49
Caractéristiques techniques	50
Vue d'ensemble	51
Déclaration du constructeur concernant la conformité aux directives de la C.E.	52
Montage	53
Consignes de sécurité	53
Lieu d'emplacement	53
Raccordement	54
Mise en service	55
Affectation des touches pour MONTÉE / DESCENTE	55
Régler l'émetteur	58
Régime d'essai	58
Fonctionnement / Manoeuvre.....	59
Programmer l'émetteur	59
Effacer la touche (le groupe) d'un émetteur	60
Effacer tous les émetteurs	61
Ouvrir et fermer le volet roulant	62
Ajuster la durée d'impulsion	63
Fonction de groupe	64
Divers	65
Démontage	65
Mise au rebut	65
Garantie et service après-vente	65
Conseils en cas de dérangements.....	66
Conseils pour détecter les dérangements	66

Symboles



Symbole de mise en garde:

Signale un danger menaçant !

Une non-observation peut entraîner des dommages corporels et matériels !



Symbole de remarque:

Information, remarque utile !



Signal:

Symbolise le vibreur qui produit un signal sonore (♫).

Chaque symbole (♫) représente un signal.



Signal:

Symbolise le vibreur sonore qui cesse après un signal acoustique (♫) .



Renvoie au début ou dans le texte à une position correspondante dans une image.

Consignes de sécurité

générales

- Cette instruction de montage et de service doit être lue, comprise et observée par la personne qui monte, fait fonctionner ou entretient la commande.
- L'installation, le montage et la mise en service ne doivent être effectués que par un spécialiste électricien(suivant VDE 0100).
- Le constructeur n'est pas responsable des dommages et de dysfonctionnements qui résultent de la non-observation des instructions de montage et d' utilisation.
- Observer et respecter les instructions préventives contre les accidents et les normes valables dans les pays correspondants.
- N'utiliser que des accessoires, des pièces de rechange et du matériel de fixation, originales du constructeur.

Données générales

- Avant d'effectuer des travaux sur la commande, mettre celle-ci hors tension et la protéger contre un réenclenchement.
- La commande à distance d'installations avec un risque d'accident ne doit avoir lieu qu'avec un contact visuel direct !

concernant le stockage

- Le stockage de la commande ne doit avoir lieu que dans des locaux fermés et secs à une température ambiante de -20 ...+50 °C.

pour le fonctionnement

- Pour assurer la sécurité du fonctionnement, les dispositions de sécurité locales en vigueur pour cette installation doivent être respectées ! Les usines électriques, l'Association des Electrotechniciens Allemands (VDE) et les caisses de prévoyance contre les accidents donnent des renseignements à ce sujet.
- Protéger l'alimentation en courant de la commande contre des dysfonctionnements (par exemple: court-circuit) - avec un coupe-circuit à fusibles ou semblable.
- Ne toujours raccorder qu'un seul moteur. Toujours raccorder plusieurs moteurs par un relais de découplage avec la commande.

pour la radiocommande

- La télécommande est autorisée seulement pour des appareils et des installations pour lesquels des parasites dans l'émetteur ou le récepteur ne représentent aucun danger pour les humains, les animaux ou les objets, ou si le risque est couvert par d'autres dispositifs de sécurité.
- L'utilisateur doit être informé que la commande à distance d'installations avec un risque d'accident, ne doit avoir lieu qu'avec un contact visuel direct.
- La radiocommande ne doit être utilisée que si le mouvement du volet roulant, ou du store peut être vu et si aucune personne ou aucun objet ne se trouve dans le champ d'action.

Données générales

- Placer l'émetteur de façon à ce qu'un actionnement non voulu, par exemple par des enfants ou des animaux, soit exclu.
- L'utilisateur de la radiocommande ne dispose d'aucune protection contre des parasites provenant d'autres installations de télécommunication et appareils comme par exemple; des installations radioélectriques qui sont utilisées conformément à la règle dans la même zone de fréquence. En cas de parasites importants, veuillez vous adresser au service des télécommunications compétent dans votre secteur et spécialisé dans la technique de mesure des parasites (radiorepérage) !
- Ne pas utiliser l'émetteur dans des lieux ou des établissements sensibles à la radioélectricité (par exemple: aéroport, hôpital).

Utilisations conformes aux prescriptions

- Cette commande est exclusivement appropriée à la commande de moteurs tubulaires avec des interrupteurs de fin de course mécaniques ou électroniques pour volets roulants, et stores.
- Seuls les émetteurs suivants de la société SOMMER sont autorisés à la manoeuvre de la commande: 4011, 4020, 4752/4753, 4080, 4026.
- L'utilisateur ne dispose d'aucune protection contre des parasites provenant d'autres installations de télécommunication et d'équipements terminaux (comme des installations radioélectriques qui sont utilisées conformément à la règle dans la même zone de fréquence).
- Une autre utilisation de la commande que celle ici décrite n'est pas autorisée. Le constructeur n'assume, aucune responsabilité.
- Distance minimum à respecter entre d'autres charges électriques (par exemple: moteurs de store ou de volet roulant): 0,5 m.

Utilisation contraire aux prescriptions

- Commande d'un automatisme pour porte, portail, ou barrière.

Termes

- Mode apprentissage: Programmer l'émetteur.
- Mode effacement: effacer des émetteurs individuels ou tous les émetteurs.
- Mode normal: Faire descendre et monter les volets roulants et les stores.
- Mode ajustage: Ajuster la durée d'impulsion (relais fermé) du relais de la commande.
- Émetteur maître:
Tous les émetteurs qui sont réglés sur la commande deviennent des émetteurs maîtres. Ces émetteurs permettent de manoeuvrer la commande, par exemple, mise en régime de programmation ou d'effacement.
- Groupe:
Un groupe comprend toujours deux touches d'un émetteur, une touche étant toujours affectée automatiquement à la fonction DESCENTE et une touche à la fonction MONTÉE.

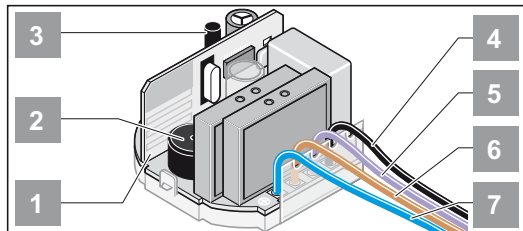
Données générales

Caractéristiques techniques

Fréquence radio.....	868,8 MHz
Emplacements de mémoire:	16 groupes (1 groupe pour respectivement 2 touches d'émetteur), émetteurs autorisés: 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026
Rayon d'action	
Mode normal	environ 100 m en champ libre
Mode programmation:	environ 1 m
Tension nominale:	c.a. 220 ...240 V $\pm 10\%$
Fréquence nominale:	50/60 Hz
Domaine d'utilisation:	locaux secs, et clos
Domaine de température d'utilisation:	+5 ...+40 °C
Puissance absorbée, Stand by:	< 500 mW
Sortie de relais:	cos ϕ > 0,8 3 A, c.a. 220 ...240 V, 50/60 Hz
Durée de marche maximum:	180 secondes
Type de protection de boîtier	IP 30
Classe de protection	2
Dimensions:	48 x 51 x 26,5 mm
Trou central $\varnothing$	6 mm
Poids	environ 50 g
Mode de fonctionnement:	par impulsions

Données générales

Vue d'ensemble



Dénomination

Couleur de câble

- | | |
|----------------------------------|--------|
| 1. Récepteur radio | |
| 2. Vibreur | |
| 3. Touche sonore d'apprentissage | |
| 4. e.a. 220 ...240 V (L) | noir |
| 5. Moteur DESCENTE | violet |
| 6. Moteur MONTÉE | marron |
| 7. Fil neutre (N) | bleu |

Données générales

Déclaration du constructeur concernant la conformité aux directives de la C.E.

L'entreprise

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Straße 21-27
D-73230 Kirchheim/Teck

déclare que la commande:

- FunkManager S

est conforme aux directives suivantes:

- directive de basse tension 73/23/EWG
- directive de la C.E. concernant la compatibilité électromagnétique 89/336/EWG

en particulier les normes/projets de normes suivants ont été appliqués:

- ETSI EN 300 220-1:09-2000, -3:09-2000
- ETSI EN 301 489-1:07-2004, -3:08-2002
- DIN EN 50371-1:11-2002; DIN EN 60950-1:03-2003
- EN 954-1:1996; EN 60335-1:1994

Remarque:

La mise en service de la commande est interdite jusqu'à ce qu'il soit constaté que l'installation où cette commande doit être montée est conforme aux dispositions de toutes les directives respectives et applicables de la C.E.

Kirchheim, 04.08.2004

Frank Sommer
Gérant



Consignes de sécurité



Attention !

Une erreur de câblage peut entraîner un court-circuit et la destruction de la commande.

- Le raccordement de la commande à l'alimentation électrique ne doit être effectué que par un électricien.
- Avant d'effectuer des travaux sur la commande, mettre celle-ci hors tension et la protéger contre un réenclenchement.
- La tension de la source de courant doit être conforme à celle indiquée sur la plaque signalétique de la commande.
- Des parasites pouvant affecter la sécurité doivent être immédiatement éliminés.

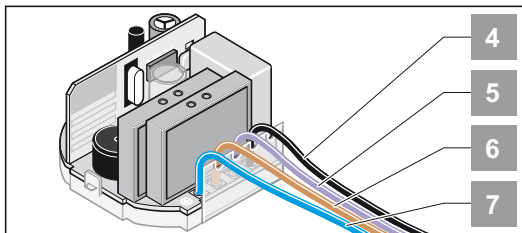
Lieu d'emplacement

- boîte de branchement encastrée à double profondeur 60 x 63 mm
- boîte à cavité 60 x 61 mm
- boîte de distribution à double profondeur 74 x 50 mm
- autres boîtes de distribution
- section de câble 4 x 1 mm²

Pendant l'apprentissage des émetteurs portatifs, la distance entre deux commandes doit être d'au moins 2 m. Sinon, il n'est pas possible de sélectionner la commande souhaitée.

Montage

Raccordement

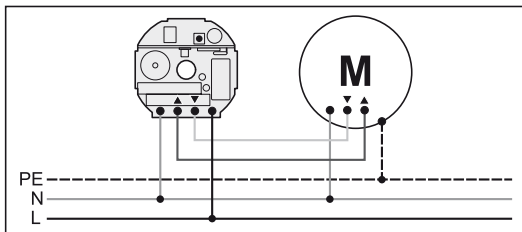


Dénomination

- 4. c.a. 220 ...240 V (L)
- 5. Moteur DESCENTE
- 6. Moteur MONTÉE
- 7. Fil neutre (N)

Couleur de câble

- noir
- violet
- marron
- bleu



Mise en service

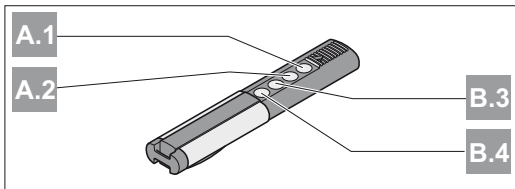
Affectation des touches pour MONTÉE / DESCENTE

Après le premier raccordement sur secteur, la commande est automatiquement en mode d'apprentissage. La commande reste dans ce régime d'apprentissage jusqu'à ce qu'un émetteur soit programmer. Cet émetteur devient ensuite un émetteur maître avec lequel la commande peut être mise dans différents régimes (mode d'apprentissage, régime d'effacement, régime normal).

Pendant le réglage d'un émetteur, les touches sont automatiquement affectées à une fonction (MONTÉE / DESCENTE).

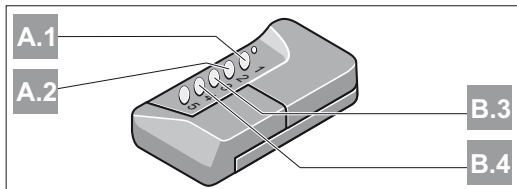
A.1	Groupe A Touche 1	MONTÉE
A.2	Groupe A Touche 2	DESCENTE
B.1	Groupe B Touche 3	MONTÉE
B.2	Groupe B Touche 4	DESCENTE

Émetteur portatif 4020 à 4 ordres

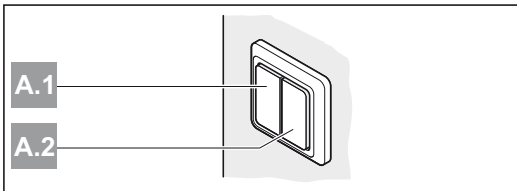


Mise en service

Émetteur portatif 4011 à 5 ordres



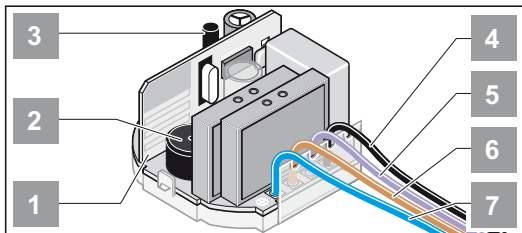
Bouton mural (sous crépi) 4752/4753



Touche	Fonction	Remarque
A.1	MONTÉE	Canal radio 2 (raccordement 3 + 4) pour 4752/4753
A.2	DESCENTE	Canal radio 1 (raccordement 1 + 2) pour 4752/4753
B.3	MONTÉE	4752/4753 pas disponible
B.4	DESCENTE	4752/4753 pas disponible

Mise en service

Commande



Section de câble 4 x 1 mm²

1. Récepteur radio
2. Vibreur
3. Touche sonore d'apprentissage
4. c.a. 220 ...240 V
5. DESCENTE (c.a. 220 ...240 V)
6. MONTÉE (c.a. 220 ...240 V)
7. Fil neutre

Programmer l'émetteur

après le premier raccordement au secteur

Pour la programmation, tenir l'émetteur (4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026) aussi près que possible de la commande car le rayon d'action mode d'apprentissage est limité en.

1. Établir le raccordement au secteur:

La commande signale le mode apprentissage par -   __  __  ...

2. Appuyer sur la touche souhaitée du nouveau groupe d'un émetteur à programmer - - La commande mémorise les codes radio des touches.

3. Lâcher la touche. La commande passe en mode normal avec un rayon d'action maximum.

Régime d'essai

Après l'installation et la programmation du premier émetteur, le montage et le raccordement de la commande devraient être vérifiés par des actionnements courts et consécutifs (au maximum 1 seconde) de la touche d'apprentissage (3).

La commande passe alors par les états suivants:

1. Volet roulant MONTÉE

2. Arrêt

3. Volet roulant DESCENTE

4. Arrêt

5.

Programmer l'émetteur

avec l'émetteur

1. Appuyer aussi longtemps (environ 5 secondes) sur les deux touches d'un émetteur programmer (A.1 + A.2 ou B.3 + B.4) jusqu'à ce que la commande signale le mode apprentissage -   __  __  ... - Lâcher les touches.
2. Appuyer sur la touche souhaitée du nouveau groupe d'un émetteur à programmer -  - La commande mémorise les codes radio des touches.
3. Lâcher la touche. La commande passe en mode normal avec un rayon d'action maximum.
4. Pour régler d'autres émetteurs, répéter les étapes 1 - 3.

avec la touche d'apprentissage

1. Appuyer aussi longtemps (environ 2 secondes) sur la touche d'apprentissage (3) jusqu'à ce que la commande signale le mode apprentissage -   __  __  - Lâcher la touche (3).
2. Appuyer sur la touche souhaitée du nouveau groupe d'un émetteur à programmer -  - La commande mémorise les codes radio des touches.
3. Lâcher la touche. La commande passe en mode normal avec un rayon d'action maximum.
4. Pour régler d'autres émetteurs, répéter les étapes 1 - 3.

Acherer le mode apprentissage de façon anticipée.

- Programmation réussi d'un émetteur
- Appuyer de nouveau sur la touche d'apprentissage.
- Aucun code radio valable n'est reçu pendant 30 secondes.
- Panne de secteur

Effacer la touche (le groupe) d'un émetteur

Quand tous les émetteurs sont effacés de la commande, le mode apprentissage est automatiquement (  __  __  ...) actif jusqu'à ce qu'un émetteur soit programmé. C'est toujours le groupe entier (A.1 + A.2 ou B.3 + B.4) qui est effacé.

avec l'émetteur

1. Appuyer aussi longtemps (environ 10 secondes) sur les touches (A.1 + A.2 oder B.3 + B.4) d'un émetteur programmé jusqu'à ce que la commande signale le mode effacement -   __  __  ... - Lâcher les touches.
2. Appuyer sur la touche (A.1 ou A.2, B.3 ou B.4) de l'émetteur qui doit être effacée -  . C'est toujours le groupe entier (A.1 + A.2 ou B.3 + B.4) qui est effacé.
3. La commande est de nouveau en mode normal - .

avec la touche de d'apprentissage

1. Appuyer environ 5 secondes sur la touche de réglage (3) jusqu'à ce que la commande signale le mode effacement (de groupes individuels) -   __  __  ... - Lâcher la touche.
2. Appuyer sur la touche (A.1 ou A.2, B.3 ou B.4) de l'émetteur qui doit être effacée -  . C'est toujours le groupe entier (A.1 + A.2 ou B.3 + B.4) qui est effacé.
3. La commande est de nouveau en mode normal - .

Effacer tous les émetteurs

avec l'émetteur

1. Appuyer aussi longtemps (environ 20 secondes) sur les deux touches du groupe programmé (A.1 + A.2 ou B.3 + B.4) jusqu'à ce que la commande signale le mode effacement -  .
2. Lâcher les touches, tous les émetteurs sont effacés.
3. Après l'effacement de tous les émetteurs, la commande passe automatiquement en mode apprentissage, signalé par -   __  __  ...

avec la touche de d'apprentissage

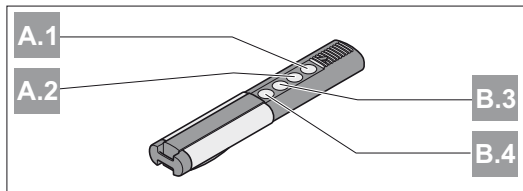
1. Appuyer environ 20 secondes sur la touche apprentissage (3) jusqu'à ce que la commande signale l'effacement complet de tous les émetteurs -  .
2. Lâcher la touche, tous les émetteurs sont effacés.
3. Après l'effacement de tous les émetteurs, la commande passe automatiquement en mode apprentissage, signalé par -   __  __  ...

N achever le mode effacement de façon anticipée

- Effacement réussi d'un émetteur.
- Appuyer de nouveau sur la touche d'apprentissage
- Aucun code radio valable n'est reçu pendant 30 secondes.
- Panne de secteur

Ouvrir et fermer le volet roulant

avec un émetteur (exemple)



Quand la touche de l'émetteur est actionnée plus de 0,8 seconde, la commande passe en auto-entretien et ouvre ou ferme complètement le volet roulant.

- Appuyer sur la touche (A.1) de l'émetteur, le volet roulant s'ouvre complètement. En appuyant sur la touche (A.2), le volet roulant s'arrête.
- Appuyer sur la touche (A.2) de l'émetteur, le volet roulant se ferme complètement. En appuyant sur la touche (A.1), le volet roulant s'arrête.

Si un ajustage des lamelles d'un store vénitien doit être effectué ou si les fentes d'aération d'un volet roulant doivent être ouvertes, actionner la touche de l'émetteur pendant un court instant (au maximum 0,8 seconde).

avec la touche d'apprentissage

Avec la touche de réglage, le volet roulant peut être ouvert ou fermé.

1. Actionner la touche d'apprentissage au maximum 1 seconde.

- Série d'impulsions: OUVERT - ARRÊT - FERMÉ - ARRÊT - OUVERT

Ajuster la durée d'impulsion



Réception avec portée maximale, pendant le réglage.
Si aucune programmation n'est effectuée dans un délai de 20 secondes, la commande quitte le mode programmation et la valeur mémorisée est conservée.

- Ajustage plus précis des lamelles d'un store vénitien.
- Meilleur mode de réponse d'un moteur tubulaire.

La durée d'impulsion de la commande peut, suivant le moteur et le système (store volet roulant), être ajustée avec des pas de 40 ms. Durée d'impulsion minimum: 320 ms, durée d'impulsion maximum: 1020 ms. ajustage fait en usine: 320 ms.

avec l'émetteur

1. Appuyer aussi longtemps (environ 15 secondes) sur les deux touches du groupe programmé (A.1 + A.2 ou B.3 + B.4) jusqu'à ce que la commande signale le mode ajustage -     __    __    ...
2. Lâcher les touches, le mode ajustage est actif -  .
3. Appuyer sur la touche pour prolonger ou raccourcir la durée d'impulsion -  .

Affectation des touches:

A.1 / B.3: Prolonger la durée d'impulsion

A.2 / B.4: Raccourcir la durée d'impulsion



Lorsque la valeur minimale ou maximale est atteinte, la commande le signale par -     __    __    ...

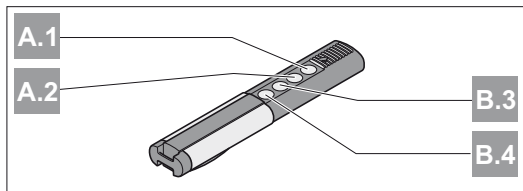
Le moteur n'est pas démarré.

4. Terminer le régime d'ajustage, appuyer environ 1 seconde sur les deux touches du groupe programmé (A.1 + A.2 ou B.3 + B.4) jusqu'à ce que la commande signale la fin -      ...

Fonction de groupe

La fonction de groupe sert à commander plusieurs volets roulants avec un seul émetteur. Pour cela, programmer un émetteur portatif sur toutes les commandes souhaitées; maintenant, tous les volets roulants **MONTENT** ou **DESCENDENT** en actionnant l'émetteur (suivant la touche).

Exemple 1: Immeuble d'habitation avec 2 étages



1. Régler le groupe de touches (A.1 + A.2) sur toutes les commandes au rez-de-chaussée.
 - Désormais, tous les volets roulants du rez-de-chaussée s'ouvrent lorsqu'on actionne la touche (A.1) AB ou la touche (A.2).
2. Régler le groupe de touches (B.3 + B.4) sur toutes les commandes au premier étage.
 - Maintenant, tous les volets roulants au premier étage **DESCENDENT** en actionnant la touche (B.3) ou **MONTENT** en actionnant la touche (B.4).

Démontage



Observer les consignes de sécurité!

La suite des opérations est la même que dans le paragraphe "Montage", mais dans l'ordre inverse. Les travaux d'ajustage décrits n'ont pas lieu.

Mise au rebut

Observer les prescriptions correspondantes des différents pays!

Garantie et service après-vente

La garantie est conforme aux dispositions légales. Votre vendeur est l'interlocuteur compétent pour d'éventuelles garanties.

Le droit à la garantie est valable seulement pour le pays où le produit a été acheté.

Les piles, les fusibles et les ampoules sont exclus de la garantie.

Si vous avez besoin d'un service après-vente, de pièces de rechange ou accessoires, veuillez vous adresser à votre vendeur spécialisé.

Nous avons essayé de présenter les instructions de montage et d'utilisation sous une forme aussi claire que possible. Si vous avez des suggestions pour une meilleure présentation ou si des données vous manquent dans ce document, veuillez nous envoyer vos propositions:

Fax.: 0049 / 7021 / 8001-403

email: doku@sommer.eu

Conseils en cas de dérangements

Conseils pour détecter les dérangements

Vous pouvez éliminer les dérangements occasionnés sur la commande grâce aux conseils donnés dans le tableau suivant. Si vous ne parvenez pas à y remédier vous-même, demandez conseil à votre vendeur spécialisé ou cherchez de l'aide sur Internet à l'adresse suivante "<http://www.sommer.eu>".

Type de dérangement	Cause possible	Élimination du dérangement
Le volet roulant ne s'ouvre ou ne se ferme pas.	- L'émetteur n'est pas programmé. - Pas de tension sur le secteur. - Le moteur n'est pas raccordé.	- Programmer l'émetteur. - Mettre sous tension. - Raccorder le moteur.
Le volet roulant s'ouvre ou se ferme uniquement.	- Le mauvais émetteur est programmé. Seulement 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026 sont autorisés. - La pile de l'émetteur est vide.	- Effacer l'émetteur et programmer des émetteurs autorisés. - Remplacer la pile.
L'émetteur ne peut pas être programmé.	- La distance entre l'émetteur et la commande est trop grande. - La pile de l'émetteur est vide.	- Approcher l'émetteur autant que possible de la commande. - Remplacer la pile.
Pendant l'apprentissage de l'émetteur, un son de longue durée est émis.	- La mémoire de l'émetteur est pleine.	- Effacer un émetteur mémorisé et régler le nouvel émetteur.

Índice

Indicaciones generales	68
Símbolos	68
Indicaciones de seguridad	68
Empleo conforme al uso destinado	70
Usos no conformes	71
Definiciones	71
Datos técnicos	72
Resumen	73
Declaración CE del fabricante	74
Montaje	75
Indicaciones de seguridad	75
Lugar de instalación	75
Conexión	76
Puesta en servicio	77
Indicaciones de seguridad	77
Asignación de teclas para SUBIR / BAJAR	77
Sección de cable 4 x 1 mm²	79
Aprendizaje del emisor	80
Operación de prueba	80
Operación / Manejo	81
Aprendizaje del emisor	81
Borrar tecla (grupo) de un emisor	82
Borrar todos los emisores	83
Abrir y cerrar persiana arrollable	84
Ajustar duración del impulso	85
Función de grupo	86
Otros	87
Desmontaje	87
Eliminación	87
Garantía y servicio técnico	87
Ayuda en caso de fallos	88
Consejos para la búsqueda de fallos	88

Indicaciones generales

Símbolos



Signo de atención:

- ¡ Da una indicación respecto a un peligro inminente !
- ¡ Una inobservancia puede causar daños a personas o a objetos !



Signo de indicación

- ¡ Información, indicación útil !



Signos de señales:

- Simboliza el zumbador, que genera una señal acústica (♫).
- Cada símbolo (♫) representa una señal.



Signos de señales:

- Simboliza el zumbido que cesa después de un signo acústico (♫).



- Remite al principio o en el texto a una correspondiente posición en una figura.

Indicaciones de seguridad

general

- Estas instrucciones de montaje y de uso deben ser leídas, entendidas y respetadas por la persona que monta, utiliza o mantiene el control.
- Instalación, montaje y puesta en servicio, sólo deben ser llevados a cabo por un electricista especializado (según VDE 0100).
- El fabricante no se responsabiliza por daños y fallos de servicio originados por la inobservancia de las instrucciones de montaje y de uso.
- Respetar y cumplir las prescripciones para la prevención de accidentes y normas válidas en los países correspondientes.
- Sólo utilizar repuestos, accesorios y material de fijación originales del fabricante.

Indicaciones generales

- Antes de efectuar trabajos en el control, dejar el mismo sin tensión y asegurarlo contra reconexión.
- ¡ El control remoto de instalaciones con riesgo de accidentes sólo debe tener lugar con contacto visual directo !

para el almacenamiento

- El almacenamiento del control sólo debe realizarse en lugares cerrados y secos a temperaturas ambiente entre -20...+50 °C.

para la operación

- ¡ Para la operación segura deben observarse las prescripciones de seguridad localmente válidas! Informaciones imparten empresas de electricidad, VDE y asociaciones profesionales.
- Asegurar la alimentación de corriente del control contra fallos (p.ej.: cortocircuito) - mediante un fusible o algo similar.
- Siempre conectar sólo un motor. Un número mayor de motores debe ser conectado siempre a través de un relé de desconexión.

para el sistema de control remoto

- El control remoto sólo es admisible para equipos e instalaciones en los que un fallo de radio en el emisor o en el receptor no represente peligro para personas, animales u objetos o que el riesgo esté cubierto por otras instalaciones de seguridad.
- Debe informarse al usuario de que las instalaciones que presenten riesgo de accidentes sólo deberían manejarse mediante control remoto, en todo caso, sólo cuando existe contacto visual directo.
- El sistema de control remoto sólo se debe utilizar si es posible de observar el movimiento de la persiana enrollable, de la celosía o de la marquesina y no existen personas ni objetos en la zona del movimiento.

Indicaciones generales

- Guardar los emisores de manera tal que quede excluida la posibilidad de accionamiento involuntario, p.ej. por niños o animales.
- El usuario del sistema de control remoto no goza de ningún tipo de protección contra interferencias causadas por otras instalaciones y equipos de telecomunicaciones (p.ej.: instalaciones de telecomunicaciones que son operadas débidamente en el mismo rango de frecuencias). ¡ En caso de originarse interferencias ostensibles diríjase por favor a la oficina de telecomunicaciones con técnica de medición de radiointerferencias (radiolocalización) responsable para su zona !
- No utilizar el emisor en lugares o instalaciones radiotécnicamente sensibles (p.ej.: aeropuerto, hospital).

Empleo conforme al uso destinado

- Este control es apto exclusivamente para controlar motores tubulares con interruptores finales mecánicos o electrónicos, para persianas enrollables, marquesinas y celosías.
- Para el manejo del control sólo están aprobados los siguientes emisores de la empresa SOMMER: 4011, 4020, 4752/4753, 4080, 4026.
- El usuario no goza de ningún tipo de protección contra interferencias debidas a otras instalaciones de telecomunicación y equipos finales (p.ej. también causadas por instalaciones de radio que operan débidamente en el mismo rango de frecuencias).
- No está permitida otra aplicación del control, que sea diferente a la descrita aquí. El fabricante no se hace responsable por ello.
- Distancia mínima a cargas eléctricas (p.ej.: motores de celosías o persianas enrollables) 0,5 m.

Indicaciones generales

Usos no conformes

- Control de un accionamiento para una puerta o una barrera.

Definiciones

- Operación de programación: Aprendizaje del emisor.
- Operación de borrar: borrar emisores individuales o todos.
- Operación normal: Abrir y cerrar persianas enrollables, marquesinas y celosías.
- Operación de ajuste: Ajustar duración del impulso (relé cerrado) de los relés de control.
- Emisor maestro:
Todos los emisores que han efectuado el aprendizaje sobre el control se convierten en maestros. Con estos emisores puede operar el control. Pej.: Pasar a la operación de programación o de borrar.
- Grupo:
Un grupo consiste siempre de dos teclas de un emisor, en donde siempre se le asigna automáticamente a una tecla la función BAJAR y a una tecla la función SUBIR.

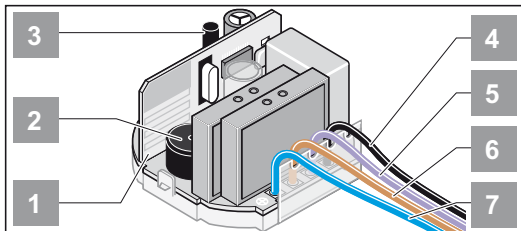
Indicaciones generales

Datos técnicos

Radiofrecuencia:	868,8 MHz
Lugares de memoria:	16 grupos (1 grupo por cada 2 teclas de emisor), emisores autorizados: 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026
Alcance	
Operación normal	aprox. 100 m en campo libre
Operación de programación	aprox. 1 m
Tensión nominal:	CA 220 ...240 V $\pm 10\%$
Frecuencia nominal:	50/60 Hz
Campo de aplicación:	recintos secos, cerrados por todos los lados
Rango de temperaturas de servicio:	+5...+40 °C
Consumo de potencia, standby:	< 500 mW
Salida de relé:	$\cos \phi > 0,8$ 3 A, CA 220 ...240 V, 50/60 Hz
tiempo máximo de marcha:	180 segundos
Tipo de protección carcasa	IP 30
Clase de protección:	2
Dimensiones:	48 x 51 x 26,5 mm
Ø agujero central	6 mm
Peso:	aprox. 50 g
Modo de operación:	Pulsado

Indicaciones generales

Resumen



Denominación

Color de cable

1. Radioreceptor
2. Zumbador
3. Tecla de aprendizaje
4. CA 220 ...240 V (L)
5. Motor BAJAR
6. Motor SUBIR
7. Conductor neutro (N)

negro
lila
marrón
azul

Indicaciones generales

Declaración CE del fabricante

La empresa

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Straße 21-27
D-73230 Kirchheim/Teck

declara, que el control:

- FunkManager S

responde a las siguientes directivas:

- Directiva de baja tensión 73/23/CEE
- Directiva CE sobre compatibilidad electromagnética 89/336/CEE

en especial fueron aplicadas las siguientes normas/proyectos de normas:

- ETSI EN 300 220-1:09-2000, -3:09-2000
- ETSI EN 301 489-1:07-2004, -3:08-2002
- DIN EN 50371-1:11-2002; DIN EN 60950-1:03-2003
- EN 954-1:1996; EN 60335-1:1994

Indicación:

Queda prohibida la puesta en marcha del control hasta que se haya probado que la instalación en la que debe ser montado este control, responde a las prescripciones de todas las directivas CE pertinentes y aplicables.

Kirchheim, 04.08.2004

Frank Sommer
Director General



Indicaciones de seguridad



¡ Atención !

Cableado equivocado puede causar un cortecircuito y la destrucción del control.

- ¡La conexión del control al suministro de energía eléctrica sólo debe ser efectuada por personal electricista especializado.
- Antes de efectuar trabajos en el control, dejar el mismo sin tensión y asegurarlo contra reconexión.
- La tensión de la fuente de corriente debe coincidir con la indicada sobre la placa de características del control.
- Deben eliminarse inmediatamente los fallos que puedan disminuir la seguridad.

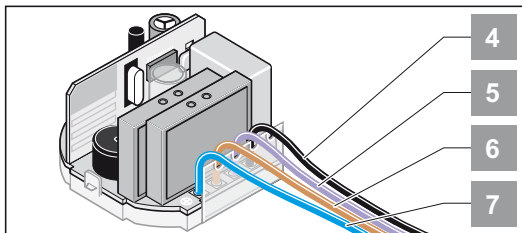
Lugar de instalación

- Caja de distribución empotrada de profundidad doble 60 x 63 mm
- Caja para espacio vacío 60 x 61 mm
- Caja de distribución de profundidad doble 74 x 50 mm
- Otras cajas de distribución
- Sección de cable 4 x 1 mm²

La distancia entre dos controles debe ser como mín. de 2 m durante el aprendizaje del emisor. De lo contrario no es posible seleccionar el control deseado.

Montaje

Conexión



Denominación

4. CA 220 ...240 V (L)

5. Motor BAJAR

6. Motor SUBIR

7. Conductor neutro (N)

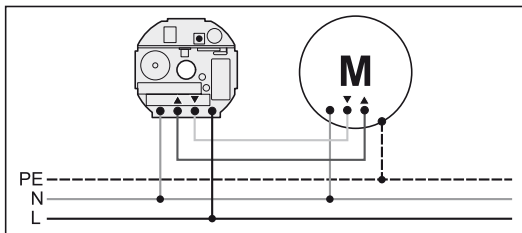
Color de cable

negro

lila

marrón

azul



Puesta en servicio

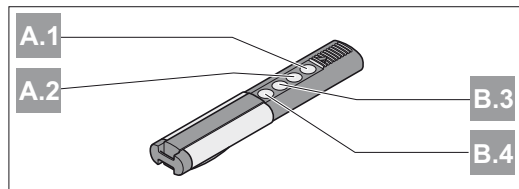
Asignación de teclas para SUBIR / BAJAR

Después de la primera conexión a la red, el control está automáticamente en operación de aprendizaje. El control queda en esta operación de aprendizaje hasta que el emisor haya terminado el mismo. Este emisor se convierte entonces en el emisor maestro con el que puede colocarse el control en diferentes estados de operación (de aprendizaje, de borrar, normal).

Las teclas son asignadas automáticamente a una función (SUBIR / BAJAR) al efectuarse el aprendizaje de un emisor:

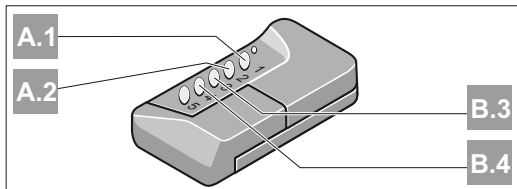
A.1	Grupo A tecla 1	SUBIR
A.2	Grupo A tecla 2	BAJAR
B.1	Grupo B tecla 3	SUBIR
B.2	Grupo B tecla 4	BAJAR

Emisor 4020 de 4 canales

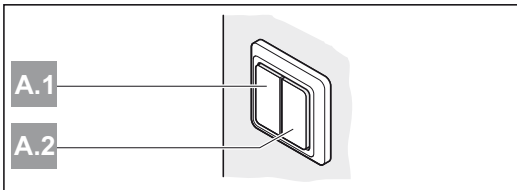


Puesta en servicio

Emisor 4011 de 5 canales



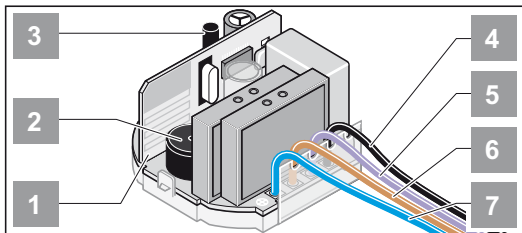
Pulsador de pared (empotrado) 4752/4753



Tecla	Función	Observación
A.1	SUBIR	Canal de radio 2 (conexión 3 + 4) para 4752/4753
A.2	BAJAR	Canal de radio 1 (conexión 1 + 2) para 4752/4753
B.3	SUBIR	4752/4753 no disponible
B.4	BAJAR	4752/4753 no disponible

Puesta en servicio

Control



Sección de cable 4 x 1 mm²

1. Radioreceptor
2. Zumbador
3. Tecla de aprendizaje
4. CA 220 ...240 V
5. BAJAR (CA 220 ...240 V)
6. SUBIR (CA 220 ...240 V)
7. Conductor neutro

Aprendizaje del emisor

después de la primera conexión a la red

mantener el emisor (4020, 4011, 4752/4752, 4080, 4026) tan cerca como sea posible del control para efectuar el aprendizaje, dado que el alcance en operación de aprendizaje es limitado.

1. Establecer la conexión a la red:

el control señala la operación de aprendizaje mediante - 

♪ __ ♪ __ ♪ ...

2. Oprimir la tecla deseada de un emisor para el grupo nuevo

-  - el control memoriza los códigos de radio de las teclas.

3. Soltar la tecla. El control pasa a operación normal, alcance máximo.

Operación de prueba

Después de la instalación y del aprendizaje del primer emisor, debe controlar la instalación y la conexión del control mediante aplicaciones del emisor (3) seguidas y cortas (máx. 1 segundo).

Durante esta prueba el control pasa por los siguientes estados:

1. Persiana enrollable SUBIR

2. Parada

3. Persiana enrollable BAJAR

4. Parada

5.

Aprendizaje del emisor

con emisor

1. Oprimir ambas teclas de un emisor que ya ha pasado por el aprendizaje (A.1 + A.2 ó B.3 + B.4) (aprox. 5 segundos), hasta que el control señalice la operación de aprendizaje -   __  __  ... - Soltar teclas.
2. Oprimir la tecla deseada para el nuevo grupo de un emisor sometido a aprendizaje -  - el control memoriza los códigos de radio de las teclas.
3. Soltar la tecla. El control pasa a operación normal, alcance máximo.
4. Aprendizaje de otros emisores, repetir pos. 1 - 3.

con tecla de aprendizaje

1. oprimir la tecla de aprendizaje (3) (aprox. 2 segundos), hasta que el control señalice la operación de aprendizaje -   __  __  ... - Soltar la tecla (3).
2. Oprimir la tecla deseada para el nuevo grupo de un emisor sometido a aprendizaje -  - el control memoriza los códigos de radio de las teclas.
3. Soltar la tecla. El control pasa a operación normal, alcance máximo.
4. Aprendizaje de otros emisores, repetir pos. 1 - 3.

Finalizar prematuramente la operación de aprendizaje

- Aprendizaje exitoso de un emisor.
- Oprimir nuevamente la tecla de aprendizaje.
- Dentro de los 30 segundos no se recibe ningún código válido de radio.
- Fallo de la red

Borrar tecla (grupo) de un emisor

Si todos los emisores han sido borrados del control, queda automáticamente activa la operación de programación (  __  __  ...) hasta que se efectúe el aprendizaje de un emisor. Siempre se borra el grupo completo (A.1 + A.2 ó B.3 + B.4).

con emisor

1. Oprimir las teclas (A.1 + A.2 ó B.3 + B.4) de un emisor que ya ha pasado por el aprendizaje (aprox. 10 segundos), hasta que el control señalice la operación de borrar -   __  __  ... - Soltar teclas.
2. Oprimir la tecla (A.1 ó A.2, B.3 ó B.4) del emisor, que debe ser borrado -  . Siempre se borra el grupo completo (A.1 + A.2 ó B.3 + B.4).
3. Control está nuevamente en operación normal -  .

con tecla de aprendizaje

1. Oprimir la tecla de aprendizaje (3) (aprox. 5 segundos), hasta que el control señalice la operación de borrar (de grupos individuales) -   __  __ ... - Soltar la tecla.
2. Oprimir la tecla (A.1 ó A.2, B.3 ó B.4) del emisor, que debe ser borrado -  . Siempre se borra el grupo completo (A.1 + A.2 ó B.3 + B.4).
3. Control está nuevamente en operación normal -  .

Borrar todos los emisores

con emisor

1. Oprimir ambas teclas del grupo que ha pasado por el aprendizaje (A.1 + A.2 ó B.3 + B.4) (aprox. 20 segundos), hasta que el control señalice la operación de borrar -  .
2. Soltar las teclas, todos los emisores están borrados.
3. Después de borrar todos los emisores, el control pasa automáticamente a la operación de aprendizaje, señalizada por - ))))  __  __  ...

con tecla de aprendizaje

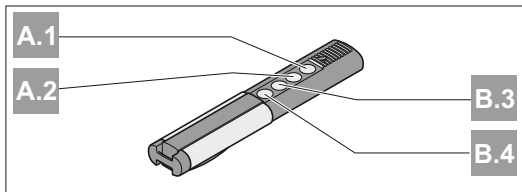
1. Oprimir la tecla de aprendizaje (3) aprox. 20 segundos, hasta que el control señalice la anulación completa de todos los emisores -  .
2. Soltar las teclas, todos los emisores están borrados.
3. Después de borrar todos los emisores, el control pasa automáticamente a la operación de aprendizaje, señalizada por - ))))  __  __  ...

Terminar prematuramente la operación de borrado

- Anulación exitosa de un emisor.
- Oprimir nuevamente la tecla de aprendizaje.
- Dentro de los 30 segundos no se ha recibido ningún código válido de radio.
- Fallo de la red

Abrir y cerrar persiana enrollable

con un emisor (ejemplo)



Tecla de emisor oprimida más de 0,8 segundos, el control pasa a autoenclavamiento y abre o cierra completamente la persiana enrollable.

- Oprimir la tecla (A.1) del emisor, la persiana enrollable abre completamente. La activación de la tecla (A.2) detiene la persiana enrollable.
- Oprimir la tecla (A.2) del emisor, la persiana enrollable cierra completamente. La activación de la tecla (A.1) detiene la persiana enrollable.

Si en celosías se debe efectuar una regulación de las laminillas o en una persiana enrollable se debe abrir las ranuras de ventilación, oprime brevemente (máx. 0,8 segundos) la tecla del emisor.

con la tecla de aprendizaje

La persiana enrollable también se puede abrir o cerrar con la tecla de aprendizaje.

1. Oprimir la tecla de aprendizaje 1 segundo como máx.

- Secuencia de impulsos: SUBIR - DETENER - BAJAR - DETENER - SUBIR

Ajustar duración del impulso



Recepción con máximo alcance, durante el ajuste.

El control abandona el modo de programación y el valor memorizado sigue siendo válido, si dentro de 20 segundos no tiene lugar ninguna programación.

- Ajuste más exacto de las laminillas de una celosía.
- Mejor reacción de un motor tubular.

La duración del impulso del control puede ser ajustado en pasos de 40 ms según el motor y el cortinaje (marquesina, persiana enrollable, celosía). Duración mínima de impulso 320 ms, duración máxima de impulso 1020 ms. Ajuste de fábrica 320 ms.

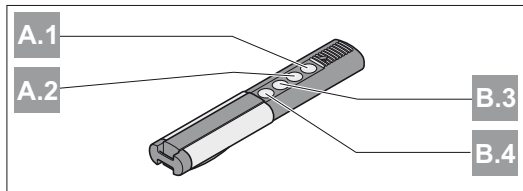
con emisor

1. Oprimir ambas teclas del grupo que ya ha pasado por el aprendizaje (A.1 + A.2 ó B.3 + B.4) (aprox. 15 segundos), hasta que el control señalice la operación de ajuste -                  

Función de grupo

La función de grupo sirve para operar varias persiana enrollables con un sólo emisor. Para eso hay que efectuar el aprendizaje de un emisor para todos los controles deseados. Ahora, al activar el emisor, todas las persianas enrollables SUBEN o BAJAN (según la tecla).

Ejemplo 1: Casa de dos plantas



1. Efectuar el aprendizaje del grupo de teclas (A.1 + A.2) en todos los emisores de la planta baja.
 - Ahora todas las persianas enrollables de la planta baja, BAJAN al oprimir la tecla (A.1) o SUBEN al oprimir la tecla (A.2).
2. Efectuar el aprendizaje del grupo de teclas (B.3 + B.4) en todos los emisores de la planta alta.
 - Ahora todas las persianas enrollables de la planta alta, BAJAN al oprimir la tecla (B.3) o SUBEN al oprimir la tecla (B.4).

Desmontaje



¡ Observar las indicaciones de seguridad !

La secuencia de trabajo es la misma que en el apartado "Montaje", pero a la inversa. Quedan suprimidos los trabajos de ajuste descritos.

Eliminación

¡ Observar las correspondientes directivas de los países !

Garantía y servicio técnico

La garantía responde a las disposiciones legales. El vendedor es el contacto para casos de garantía.

El derecho a garantía sólo vale para el país en el que ha sido adquirido el producto.

Pilas, fusibles y lámparas incandescentes están excluidas de la garantía.

Si Ud. necesita servicio técnico, repuestos o accesorios, diríjase por favor a su comerciante especializado.

Hemos tratado de elaborar las instrucciones de montaje y de uso tan claramente como posible. Si Ud. tiene sugerencias para una mejor concepción o si le faltan informaciones en las instrucciones de montaje y de uso, envíenos sus propuestas:

Fax.: 0049 / 7021 / 8001-403

email: doku@sommer.eu

Ayuda en caso de fallos

Consejos para la busca de fallos

Fallos en el control puede Ud. eliminarlos según la siguiente tabla:
En caso de que Ud. no pueda solucionar el problema, consulte a su distribuidor especializado o solicite ayuda en el internet bajo
“<http://www.sommer.eu>”.

Tipo de fallo	posible causa	Eliminación
Persiana enrollable no abre o no cierra.	- Emisor no ha sido sometido a aprendizaje - no hay tensión de red - Motor no está conectado	- Aprendizaje del emisor - Conectar tensión de red - Conectar el motor
Persiana enrollable sólo abre o cierra.	- se ha efectuado el aprendizaje del emisor equivocado. Sólo autorizados 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026. - Pila del emisor vacía	- Borrar el emisor y efectuar aprendizaje de emisores autorizados. - Reemplazar pila
No se puede efectuar el aprendizaje del emisor.	- Distancia excesiva entre emisor y control. - Pila del emisor vacía	- Acercarse con el emisor lo máximo posible al control. - Reemplazar pila
Durante el aprendizaje del emisor suena una señal larga.	- Memoria del emisor está llena.	- Borrar un emisor memorizado y efectuar el aprendizaje de uno nuevo.

Inhoudsopgave

Algemene informatie.....	90
Symbolen	90
Veiligheidsinstructies	90
Toepassing	92
Toepassing niet volgens de voorschriften	93
Begrippen	93
Technische gegevens	94
Overzicht	95
EG-producentenverklaring	96
Montage	97
Veiligheidsinstructies	97
Plaats van inbouw	97
Aansluiting	98
Ingebruikstelling	99
Toetsentoe wijzing voor OMHOOG / OMLAAG	99
Zender programmeren	102
Testmodus	102
Gebruik / bediening.....	103
Zender programmeren	103
Toets (groep) van een zender wissen	104
Alle zenders wissen	105
Rolluiken openen en sluiten	106
Impulsduur instellen	107
Groepsfunctie	108
Overige	109
Demontage	109
Afvalverwijdering	109
Garantie en klantendienst	109
Hulp bij storingen	110
Tips over de opsporing van storingen	110

Symbolen



Attentiesymbool:

Verwijst naar mogelijke gevaarlijke situaties !

Indien dit symbool niet nageleefd wordt, kan dit persoonlijke of materiële schade tot gevolg hebben !



Informatiesymbool:

Informatie, nuttige aanwijzing!



Signaalteken:

Symboliseert de zoemer die een akoestisch signaal (♫) geeft.

Elk symbool (♫) geeft één signaal weer.



Signaalteken:

Symboliseert de zoemer die na een akoestisch signaal (♫) uitvalt.



Verwijst in het begin of in de tekst naar een relevante afbeelding.

Veiligheidsinstructies

algemeen

- Deze montage- en gebruiksaanwijzing moet door de persoon die de besturing monteert, gebruikt of onderhoudt, worden gelezen, begrepen en in acht genomen.
- Inbouw, montage en inbedrijfstelling mag uitsluitend door een professionele elektricien (It. VDE 0100) uitgevoerd worden.
- De fabrikant kan niet aansprakelijk gesteld worden voor beschadigingen en bedrijfsstoringen, die voortvloeien uit het feit dat de montageinstructies en de gebruiksaanwijzing niet in acht genomen worden.
- Voorschriften ter voorkoming van ongevallen en geldige EG-normen in de verschillende landen opvolgen en naleven.
- Enkel originele reserveonderdelen, toebehoren en bevestigingsmateriaal van de fabrikant gebruiken.

Algemene informatie

- Alvorens werkzaamheden aan de besturing uit te voeren, moet de besturing spanningvrij gemaakt en beveiligd worden tegen opnieuw inschakelen.
- De radiografische afstandsbediening van installaties met verhoogd ongevalrisico is alleen toegestaan bij vrij zicht op de te bedienen installatie.

Voor de opslag

- De opslag van de besturing mag alleen gebeuren in gesloten en droge ruimten op een kamertemperatuur van -20 - +50 °C.

Voor de werking

- Voor een veilig gebruik moeten de ter plaatse geldige veiligheidsvoorschriften voor deze installatie opgevolgd worden! Meer informatie hierover kunt u opvragen bij de energiebedrijven, het verbond van erkende elektriciens en beroepsfederaties.
- De stroomvoorziening van de besturing beveiligen tegen storingen (bijv. kortsluiting) - door een zekering of iets dergelijks.
- Altijd maar één motor aansluiten. Meerdere motoren altijd middels een scheidingsrelais aan de besturing aansluiten.

Voor de radiografische afstandsbesturing

- De radiografische afstandsbesturing is uitsluitend toegestaan voor apparaten en installaties waarbij een radiografische storing in de zender of ontvanger geen gevaar voor mensen, dieren of voorwerpen oplevert of wanneer het risico door andere veiligheidsvoorzieningen afgedekt is.
- De gebruiker van een radiobesturing voor een installatie met een verhoogd ongevalrisico moet weten dat een dergelijke bediening alleen is toegestaan wanneer de gebruiker vrij zicht heeft op de te bedienen installatie.
- De radiografische afstandsbediening mag alleen gebruikt worden wanneer de beweging van de rolluiken, markiezen en jaloeziën kan worden overzien en zich geen personen of voorwerpen in het bewe-

Algemene informatie

gingsveld bevinden.

- Handzender dusdanig opslaan dat onbedoeld gebruik, b.v. door kinderen of dieren, uitgesloten is.
- De gebruiker van de radiografische installatie geniet geen enkele bescherming tegen storingen door andere radiozendinstallaties en apparaten (b.v. radiografische installaties die i.o.m. de voorschriften in hetzelfde frequentiegebied worden gebruikt). Radiografische installaties die op de voorgeschreven manier in hetzelfde frequentiebereik worden gebruikt). Wend u, wanneer er aanzienlijke storingen optreden, tot het voor u van toepassing zijnde bureau voor radiografische installaties met meettechniek voor radiografische storingen (radiopeiling)!
- Zender niet gebruiken op voor radiografische techniek gevoelige platen of installaties (b.v.: vliegveld, ziekenhuis).

Toepassing

- Deze besturing is uitsluitend geschikt, om buismotoren met mechanische of elektronische eindschakelaars voor rolluiken, markiezen en jaloeziën te bedienen.
- Enkel de volgende zenders van de firma SOMMER zijn toegestaan voor de bediening van de besturing: 4011, 4020, 4752/4753, 4080, 4026.
- De gebruiker van de bediening is niet beschermd tegen storingen van radiozendinstallaties en andere eindinstallaties (bijv. ook van zendinstallaties die volgens de ter plaatse geldige voorschriften in hetzelfde frequentiebereik werken).
- Een andere toepassing van de besturing als degene die hier beschreven is, is niet toegestaan. De fabrikant stelt zich hiervoor niet aansprakelijk.
- Minuïmale afstand tot elektrische lasten (bijv.: jaloezie- of rolluikmotoren) 0,5 m .

Toepassing niet volgens de voorschriften

- Besturing van een aandrijving van een poort of een slagboom.

Begrippen

- Programmeermodus: zender programmeren
- Wismodus: afzonderlijke of alle zenders wissen.
- Normale modus: Rolluiken, markiezen en jaloeziën omhoog en omlaag bewegen.
- Instelmodus: impulsduur (relais gesloten) of besturingsrelais instellen.
- Masterzender:
Tot masterzender worden alle zenders die in de besturing geprogrammeerd zijn. Met deze zenders kan de besturing bediend worden; ze kan bijv.: in programmeermodus of in wismodus worden geschakeld.
- Groep:
Een groep bestaat altijd uit twee toetsen van een zender, waarbij één toets automatisch de functie OMLAAG toegewezen krijgt en de andere toets de functie OMHOOG.

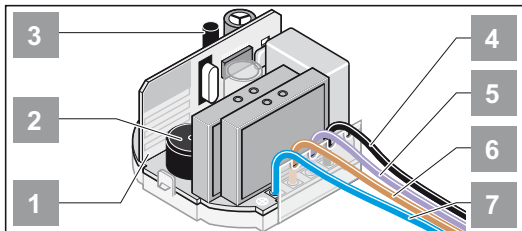
Algemene informatie

Technische gegevens

Radiofrequentie:	868,8 MHz
Geheugenplaatsen:	16 groepen (1 groep elk 2 zendertoetsen), toegestane zenders: 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026
Reikwijdte	
Normale modus	ca. 100 m in het vrije veld
Programmeermodus	ca. 1 m
Nominale spanning:	AC 220 ...240 V $\pm 10\%$
Nominale frequentie:	50/60 Hz
Toepassingsgebied:	droge, aan alle kanten gesloten ruimtes
Gebruikstemperatuurbereik:	+5 ...+40 °C
Opgenomen vermogen, standby:	< 500 mW
Relaisuitgang:	$\cos \varphi > 0,8$ 3 A, AC 220 ...240 V, 50/60 Hz
max. looptijd:	180 seconden
Beschermingsklasse behuizing	IP 30
Beschermingsklasse:	2
Afmetingen:	48 x 51 x 26,5 mm
Middengat $\varnothing$	6 mm
Gewicht:	ca. 50 g
Werkwijze:	Toets

Algemene informatie

Overzicht



Omschrijving

1. Ontvanger
2. Zoemer
3. Insteltoets
4. AC 220 ...240 V (L)
5. Motor OMLAAG
6. Motor OMHOOG
7. Nulleider (N)

Kabelkleur

zwart
paars
bruin
blauw

Algemene informatie

EG-producentenverklaring

De firma

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Böckler-Straße 21-27
D-73230 Kirchheim/Teck

verklaart dat de besturing:

- FunkManager S

voldoet aan de volgende richtlijnen:

- Laagspanningsrichtlijn 73/23/EWG
- EU-richtlijn over elektromagnetische verdraagzaamheid 89/336/EWG

in het bijzonder werden de volgende normen/normontwerpen toegepast:

- ETSI EN 300.220-1:09-2000, -3:09-2000
- ETSI EN 301.489-1:09-2004, -3:09-2002
- DIN EN 50371-1:11-2002; DIN EN 60950-1:03-2003
- EN 954-1:1996; EN 60335-1:1994

Aanwijzing:

De inbedrijfstelling van de besturing is zolang verboden tot er is vastgesteld dat de installatie, waarin deze besturing moet worden gemonteerd, voldoet aan de bepalingen van de desbetreffende en toepasselijke CE-richtlijnen.

Kirchheim, 04.08.04

Frank Sommer
Directeur



Veiligheidsinstructies



Attentie!

Foute bedrading kan leiden tot een kortsluiting en tot vernieling van de besturing.

- De besturing mag uitsluitend door een vakman op de stroomvoorziening worden aangesloten.
- Alvorens werkzaamheden aan de besturing uit te voeren altijd de besturing spanningvrij maken en beveiligen tegen opnieuw inschakelen.
- De spanning van de stroombron dient met die van het typeplaatje van de besturing overeen te stemmen.
- Storingen die een veilig gebruik onmogelijk maken, moeten onmiddellijk verholpen worden.

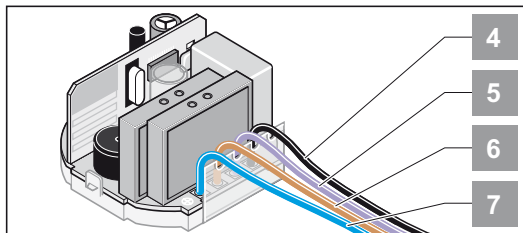
Plaats van inbouw

- dubbeldiep onder stuc laag weggewerkte contactdoos 60 x 63 mm
- contactdoos voor holle ruimte 60 x 61 mm
- dubbeldiepe aftakdoos 74 x 50 mm
- andere aftakdozen
- Kabeldiameter 4 x 1 mm²

De afstand tussen twee besturingen moet minimaal 2 m bedragen bij het instellen van de handzender. Anders is het niet mogelijk om de gewenste besturing te kiezen.

Montage

Aansluiting

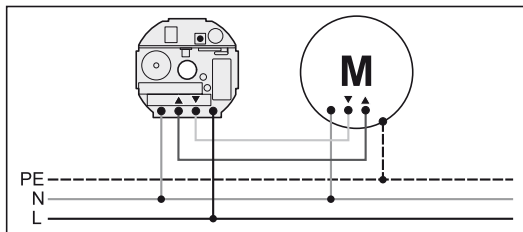


Omschrijving

- 4. AC 220 ...240 V (L)
- 5. Motor OMLAAG
- 6. Motor OMHOOG
- 7. Nulleider (N)

Kabelkleur

- zwart
- paars
- bruin
- blauw



Ingebruikstelling

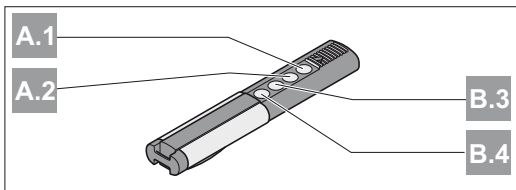
Toetsentoewijzing voor OMHOOG / OMLAAG

De besturing bevindt zich automatisch in de programmeermodus nadat ze voor de eerste keer aan het stroomnet aangesloten werd. In deze programmeermodus blijft de besturing zo lang, totdat een zender geprogrammeerd is. Deze zender wordt dan een masterzender, waarmee de besturing in verschillende modi (programmeer-, wis- en normale modus) geschakeld kan worden.

Bij het programmeren van een zender krijgen de toetsen automatisch een functie (OMHOOG / OMLAAG) toegewezen:

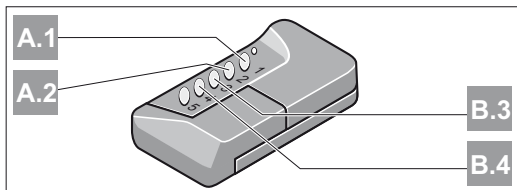
A.1	Groep A Toets 1	OMHOOG
A.2	Groep A Toets 2	OMLAAG
B.1	Groep B Toets 3	OMHOOG
B.2	Groep B Toets 4	OMLAAG

4-Commando handzender 4020

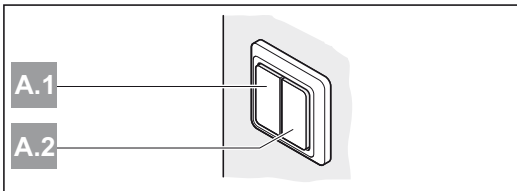


Ingebruikstelling

5-Commando handzender 4011



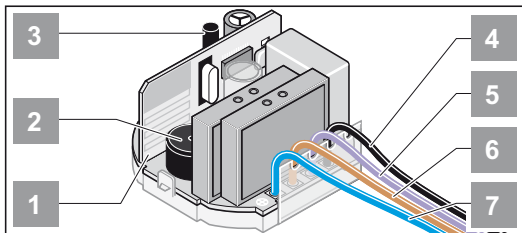
Wandknop (onder stuc laag weggewerkt) 4752/4753



Toets	Functie	Opmerking
A.1	OMHOOG	Radiografisch kanaal 2 (aansluiting 3 + 4) bij 4752/4753
A.2	OMLAAG	Radiografisch kanaal 1 (aansluiting 1 + 2) bij 4752/4753
B.3	OMHOOG	4752/4753 niet beschikbaar
B.4	OMLAAG	4752/4753 niet beschikbaar

Ingebruikstelling

Besturing



Kabeldiameter 4 x 1 mm²

1. Ontvanger
2. Zoemer
3. Insteltoets
4. AC 220 ...240 V
5. OMLAAG (AC 220 ...240 V)
6. OMHOOG (AC 220 ...240 V)
7. Nulleider

Zender programmeren

na de eerste aansluiting op het stroomnet

Zender (4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026) tijdens het programmeren zo dicht mogelijk bij de besturing houden omdat de reikwijdte in de programmeermodus slechts beperkt is.

1. Aansluiting op het stroomnet:

Besturing signaleert de programmeermodus door -   __  __  ...

2. Gewenste toets van de te programmeren zendergroep indrukken

-  - Besturing slaat de zendcode van de toetsen op.

3. Toets loslaten. Besturing gaat over in de normale modus, maximale reikwijdte.

Testmodus

Nadat de eerste zender geïnstalleerd en geprogrammeerd is, moet de inbouw en de aansluiting van de besturing worden gecontroleerd door de insteltoets (3) meerdere malen kort (max. 1 seconde) in te drukken.

Hierbij doorloopt de besturing de volgende stappen:

1. Rolluiken OMHOOG

2. Stop

3. Rolluiken OMLAAG

4. Stop

5.

Zender programmeren

met zender

1. Beide toetsen van een geprogrammeerde zender (A.1 + A.2 of B.3 + B.4) zo lang indrukken (ca. 5 seconden), totdat de besturing de programmeermodus signaleert -   __  __  ... - Toetsen loslaten.
2. Gewenste toets van de te programmeren zendergroep indrukken
-  - Besturing slaat de zendcode van de toetsen op.
3. Toets loslaten. Besturing gaat over op de normale modus, maximale reikwijdte.
4. Verdere zenders programmeren, pos. 1 - 3 herhalen.

met insteltoets

1. Insteltoets (3) zo lang indrukken (ca. 2 seconden), totdat de besturing de programmeermodus signaleert -   __  __  ... - Toets (3) loslaten.
2. Gewenste toets van de te programmeren zendergroep indrukken
-  - Besturing slaat de zendcode van de toetsen op.
3. Toets loslaten. Besturing gaat over op de normale modus, maximale reikwijdte.
4. Verdere zenders programmeren, pos. 1 - 3 herhalen.

Programmeermodus voortijdig beëindigen

- Zender succesvol programmeren
- Insteltoets nog een keer indrukken.
- Binnen 30 seconden wordt geen geldige zendcode ontvangen.
- Stroomuitval

Toets (groep) van een zender wissen

Wanneer alle zenders uit de besturing gewist zijn, is automatisch de programmeermodus (  __  __  ...) actief, totdat een zender geprogrammeerd wordt. Er wordt altijd de complete groep (A.1 + A.2 of B.3 + B.4) gewist.

met zender

1. Toetsen (A.1 + A.2 of B.3 + B.4) van een geprogrammeerde zender zo lang indrukken (ca. 10 seconden), totdat de besturing de wismodus signaleert -   __  __  ... - Toetsen loslaten.
2. Toets (A.1 of A.2, B.3 of B.4) van de te wissen zender indrukken - .
Er wordt altijd de complete groep (A.1 + A.2 of B.3 + B.4) gewist.
3. Besturing weer in de normale modus - .

met insteltoets

1. Insteltoets (3) zo lang indrukken (ca. 5 seconden), totdat de besturing de wismodus (van afzonderlijke groepen) signaleert - 
  __   __  ... - Toets loslaten.
2. Toets (A.1 of A.2, B.3 of B.4) van de te wissen zender indrukken - .
Er wordt altijd de complete groep (A.1 + A.2 of B.3 + B.4) gewist.
3. Besturing weer in de normale modus - .

Alle zenders wissen

met zender

1. Beide toetsen van de geprogrammeerde groep (A.1 + A.2 of B.3 + B.4) zo lang indrukken (ca. 20 seconden), totdat de besturing de wismodus signaleert - .
2. Toetsen loslaten, alle zenders gewist.
3. Nadat alle zenders gewist zijn gaat de besturing automatisch over op de programmeermodus, gesignaleerd door -   __  __  ...

met insteltoets

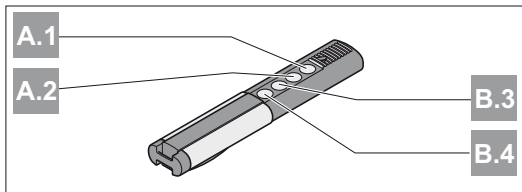
1. Insteltoets (3) ca. 20 seconden lang indrukken, totdat de besturing signaleert dat alle zenders gewist zijn - .
2. Toetsen loslaten, alle zenders gewist.
3. Nadat alle zenders gewist zijn gaat de besturing automatisch over op de programmeermodus, gesignaleerd door -   __  __  ...

Wismodus voortijdig beëindigen

- Zender succesvol wissen
- Insteltoets nog een keer indrukken.
- Binnen 30 seconden werd geen geldige zendcode ontvangen.
- Stroomuitval

Rolluiken openen en sluiten

met een zender (voorbeeld)



Wanneer de zendtoets langer dan 0,8 seconden ingedrukt wordt, gaat de besturing over tot zelfvergrendeling en opent of sluit de rolluiken volledig.

- Toets (A.1) van de zender indrukken, het rolluik opent volledig. Wanneer de toets (A.2) ingedrukt wordt, stopt het rolluik.
- Toets (A.2) van de zender indrukken, het rolluik sluit volledig. Wanneer de toets (A.1) ingedrukt wordt, stopt het rolluik.

Wanneer de stand van een jaloezie verzet of de ventilatieopeningen van een rolluik geopend moeten worden, moet de zendertoets kort (max. 0,8 seconden) ingedrukt worden.

met de insteltoets

Met de insteltoets kan het rolluik ook geopend of gesloten worden.

1. Insteltoets max. 1 seconde indrukken.

- Impulsvolgorde: OPEN - STOP - DICHT - STOP - OPEN

Impulsduur instellen



Ontvangst met maximale reikwijdte, tijdens het instellen. Wanneer binnen 20 seconden geen programmering plaatsvindt, verlaat de besturing de programmeermodus en de opgeslagen waarde blijft geldig.

- Een jaloezie exacter instellen.
- Beter aanspreekgedrag van een buismotor.

De impulsduur van de besturing kan afhankelijk van de motor en het toestel (markies, rolluik, jaloezie) in stappen van 40 ms ingesteld worden. Minimale impulsduur 320 ms, maximale impulsduur 1020 ms. Fabrieksinstelling 320 ms.

met zender

1. Beide toetsen van de geprogrammeerde groep (A.1 + A.2 of B.3 + B.4) zo lang indrukken (ca. 15 seconden), totdat de besturing de instelmodus signaleert -  ♪ ♪ ♪ __ ♪ ♪ ♪ __ ♪ ♪ ♪ ...
2. Toetsen loslaten, instelmodus actief - .
3. Toets voor verlengen of verkorten van de impulsduur indrukken - .
Toetstoewijzing:
A.1 / B.3: Impulsduur verlengen
A.2 / B.4: Impulsduur verkorten



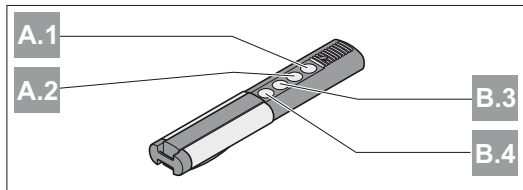
Wanneer de minimale resp. de maximale waarde bereikt wordt, signaleert de besturing dit door -  ♪ ♪ ♪ __ ♪ ♪ ♪ __ ♪ ♪ ♪ ...
De motor wordt niet ingeschakeld.

4. Instelmodus beëindigen, beide toetsen van de geprogrammeerde groep (A.1 + A.2 of B.3 + B.4) ca. 1 seconde lang indrukken, totdat de besturing de beëindiging signaleert -  ♪ ♪ ♪ ♪ ♪ ...

Groepsfunctie

De groepsfunctie dient ertoe, meerdere rolluiken met één enkele zender te bedienen. Hiertoe een handzender op alle gewenste besturingen programmeren, nu gaan alle rolluiken (afhankelijk van de zendertoets) OMHOOG of OMLAAG.

Voorbeeld 1: Huis met 2 etages.



1. Toetsengroep (A.1 + A.2) op alle besturingen op de benedenverdieping programmeren.
 - Nu gaan alle rolluiken op de benedenverdieping OMHOOG als de toets (A.1) AB of de toets (A.2) ingedrukt wordt.
2. Toetsengroep (B.3 + B.4) op alle besturingen op de eerste verdieping programmeren.
 - Nu gaan alle rolluiken op de eerste verdieping OMHOOG als de toets (B.3) AB of de toets (B.4) ingedrukt wordt.

Demontage



Veiligheidsinstructies naleven!

Het werkverloop is hetzelfde als in het hoofdstuk "Montage", maar dan wel in omgekeerde volgorde. De beschreven instelwerkzaamheden vallen weg.

Afvalverwijdering

De van toepassing zijnde regels in de respectieve landen naleven!

Garantie en klantendienst

De garantie voldoet aan de wettelijke bepalingen. De contactpersoon voor eventuele garantieprestaties is de verkoper.

De garantieclaim geldt enkel voor het land, waarin het product werd gekocht.

Batterijen, zekeringen en gloeilampen zijn van de garantie uitgesloten.

Indien u onze klantenservice, reserveonderdelen of toebehoren nodig heeft, kunt u contact opnemen met uw dealer.

Wij hebben getracht de montage- en bedieningshandleiding zo overzichtelijk mogelijk te maken. Wanneer u suggesties hebt voor een betere vormgeving of als u gegevens in de montage- en bedieningshandleiding mist, stuur dan uw voorstellen naar ons toe:

Fax.: 0049 / 7021 / 8001-403

E-mail: doku@sommer.eu

Hulp bij storingen

Tips over de opsporing van storingen

Storingen aan de besturing kunt u aan de hand van de volgende tabel verhelpen. Wanneer u er niet uit komt, kunt u uw dealer om advies vragen of meer informatie vinden op onze website op internet: <http://www.sommer.eu>.

Soort storing	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
Rolluik opent of sluit niet.	- Zender niet geprogrammeerd - Geen netspanning - Motor niet aangesloten	- Zender programmeren - Netspanning inschakelen - Motor aansluiten
Rolluik opent alleen maar of sluit alleen maar.	- Verkeerde zender geprogrammeerd. Alleen 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026 toegelaten. - Batterij zender leeg	- Zender wissen en toegelaten zender programmeren. - Batterij vervangen
Zender kan niet geprogrammeerd worden.	- Afstand tussen zender en besturing is te groot. - Batterij zender leeg	- Met de zender zo dicht mogelijk bij de besturing gaan staan. - Batterij vervangen
Bij het programmeren van de zender klinkt een lang signaal.	- Zendergeheugen vol.	- Een opgeslagen zender wissen en de nieuwe zender programmeren.

Содержание

Общие данные	112
Символы	112
Указания по технике безопасности	112
Применение согласно назначению	114
Применение не по назначению	115
Термины	115
Технические данные	116
Общий вид	117
ЕС-Заявление изготовителя	118
Монтаж	119
Указания по технике безопасности	119
Место монтажа	119
Подключение	120
Ввод в эксплуатацию	121
Распределение кнопок для ВВЕРХ / ВНИЗ	121
Настройка передатчика	124
Пробный режим работы	124
Эксплуатация / Управление	125
Настройка передатчика	125
Удаление из памяти кнопки (группы) передатчика	126
Удаление из памяти всех передатчиков	127
Открытие и закрытие жалюзи	128
Настройка длительности импульса	129
Групповая функция	130
Прочее	131
Демонтаж	131
Утилизация	131
Гарантия и сервисное обслуживание	131
Устранение неполадок	132
Рекомендации для поиска неполадок	132

Общие данные

Символы



Пиктограмма Внимание:

Указывает на грозящую опасность!

Несоблюдение может привести к физическому и материальному ущербу!



Пиктограмма Примечание:

Информация, полезное указание!



Пиктограмма Сигнал:

Символизирует зуммер, издающий звуковой сигнал (♪).

Каждый символ (♪) обозначает один сигнал.



Пиктограмма Сигнал:

Символизирует зуммер, который умолкает после звукового сигнала (♪).



Указывает на начало или в тексте на соответствующее место в рисунке.

Указания по технике безопасности

общее

- Данное Руководство по монтажу и эксплуатации должны прочитать, принять к сведению и соблюдать лица, монтирующие, эксплуатирующие или обслуживающие управление.
- Установку, монтаж и ввод в эксплуатацию должен производить только специалист-электрик (согласно VDE 0100).
- Изготовитель не несёт ответственности за ущерб или рабочие неполадки, возникшие по причине несоблюдения Руководства по монтажу и эксплуатации.
- Надлежит соблюдать и выполнять предписания по профилактике несчастных случаев и стандарты, действующие в соответствующих странах.
- Применять только оригинальные запчасти, комплектующие и крепёжные материалы от изготовителя.

Общие данные

- Перед выполнением работ на управлении следует отключить напряжение и заблокировать его от повторного включения.
- Дистанционное управление устройств с риском травмы должно выполняться только при непосредственном визуальном наблюдении!

о хранении

- Управление должно храниться только в закрытых и сухих помещениях, при температуре -20 ...+50 °C.

об эксплуатации

- Для надёжной эксплуатации необходимо соблюдать местные правила техники безопасности, действующие для этого устройства! За справками обращаться на электростанции, в Союз немецких электротехников (VDE) и профсоюзы.
- Электропитание управления следует защитить от неполадок (напр.: короткое замыкание) - посредством предохранителя или подобного приспособления.
- Всегда подключать только один двигатель. Несколько двигателей необходимо подключать к управлению всегда через разделительное реле.

о дистанционном радиоуправлении

- Радиоуправление допускается только для таких приборов и устройств, при которых радиопомехи в передатчике или приёмнике не вызывают опасность для людей, животных или предметов, либо риск предотвращается другими предохранительными устройствами.
- Пользователь должен быть проинформирован о том, что дистанционное управление устройств с риском травмы должно выполняться только при непосредственном визуальном наблюдении, если вообще возможно.
- Дистанционное радиоуправление можно использовать только в том случае, если можно наблюдать движение жалюзи, жалюзи или маркизы, и в зоне движения не находятся люди или предметы.

Общие данные

- Передатчик хранить таким образом, чтобы исключить случайное включение, напр., детьми или животными.
- Пользователь радиоустановки не имеет защиту от помех, вызванных другими устройствами телесигнализации и приборов (напр.: радиоустановок, в официальном порядке работающих в том же частотном диапазоне). При возникновении существенных помех обращайтесь в соответствующую службу телекоммуникационной связи, имеющую технику измерения радиопомех (радиолокацию)!
- Не эксплуатировать передатчик в радиотехнически чувствительных местах или сооружениях (напр.: аэропорт, больница).

Применение согласно назначению

- Это управление предназначено исключительно для того, чтобы управлять внутривальными моторами с механическими или электронными конечными выключателями для жалюзи, роллад и маркиз.
- Для обслуживания управлением допускаются только следующие передатчики фирмы SOMMER: 4011, 4020, 4752/4753, 4080, 4026.
- Пользователь радиоустановки не имеет защиту от помех, вызванных другими устройствами телесигнализации и оконечных устройств (напр., радиоустановок, в официальном порядке работающих в том же частотном диапазоне).
- Не допускается другое применение управления, кроме здесь описанного. Изготовитель не несёт за это ответственности.
- Минимальное расстояние до устройств с электрической нагрузкой (напр.: двигатели для роллад или жалюзи) 0,5 м.

Общие данные

Применение не по назначению

- Управление приводом для ворот или шлагбаума.

Термины

- Программируемый режим: настройка передатчика.
- Режим удаления из памяти: удаление из памяти устройства одного или нескольких передатчиков.
- Обычный режим: подъём и опускание роллад, жалюзи и маркиз.
- Режим настройки: настройка длительности импульса (реле закрыто) управляющего реле.
- Ведущий передатчик:
Ведущим передатчиком становятся все передатчики, настроенные на управлении. С помощью этих передатчиков можно обслуживать управление. Напр.: переводить в программируемый режим или режим удаления из памяти.
- Группа:
группа всегда состоит из двух кнопок передатчика, причём одна кнопка всегда автоматически приписывается функции ВНИЗ, а другая кнопка функции ВВЕРХ.

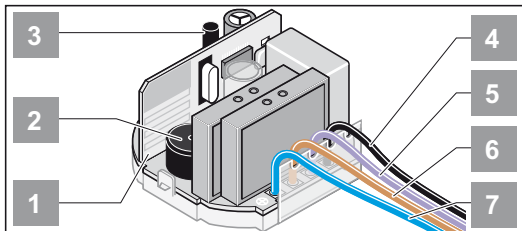
Общие данные

Технические данные

Радиочастота:	868,8 МГц
Ячейки памяти:	16 групп (в 1 группе по 2 кнопки передатчика), разрешённые передатчики: 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026
Радиус действия	
Обычный режим	около 100 м в свободном звуковом поле
Программируемый режим	около 1 м
Номинальное напряжение:	AC 220...240 V $\pm 10\%$
Номинальная частота:	50/60 Гц
Область применения:	сухие, закрытые со всех сторон помещения
Диапазон температуры применения:	+5 ... +40 °C
Потребляемая мощность, режим резерва:	< 500 mW
Выход реле:	$\cos \varphi > 0,8$ 3 A, AC 220 ... 240 V, 50/60 Гц
Макс. время действия:	180 секунд
Степень защиты корпуса	IP 30
Класс защиты:	2
Размеры:	48 x 51 x 22,5 мм
Среднее отверстие о	6 мм
Вес:	около 50 г
Режим эксплуатации:	импульсный

Общие данные

Общий вид



наименование

цвет кабеля

- | | |
|---------------------------|------------|
| 1. Радиоприёмник | |
| 2. Зуммер | |
| 3. Кнопка настройки | |
| 4. AC 220...240 V (L) | чёрный |
| 5. Двигатель ВНИЗ | лиловый |
| 6. Двигатель ВВЕРХ | коричневый |
| 7. Нейтральный провод (N) | голубой |

Общие данные

ЕС-Заявление изготовителя

Фирма

SOMMER Antriebs- und Funktechnik GmbH
Hans-Bockler-Straße 21-27
D-73230 Kirchheim/Teck

заявляет, что управление:

- FunkManager S

соответствует следующим Предписаниям:

- Предписание для низкого напряжения 73/23/EWG
- Директива ЕС об электромагнитной совместимости 89/336/EWG

в частности, были применены следующие стандарты/проекты стандартов:

- ETSI EN 300 220-1:09-2000, -3:09-2000
- ETSI EN 301 489-1:07-2004, -3:08-2002
- DIN EN 50371-1:11-2002; DIN EN 60950-1:03-2003
- EN 954-1:1996; EN 60335-1:1994

Примечание:

Ввод в эксплуатацию управления запрещён до тех пор, пока не будет определено, что устройство, в которое встроено данное управление, выполняет все соответствующие и относящиеся Предписания ЕС.

Кирххайм, 04.08.2004

Франк Зоммер
Директор



Указания по технике безопасности



Внимание!

Неверный монтаж проводки может привести к короткому замыканию и повреждению управления.

- Подключение управления к электропитанию должен производить только специалист-электрик.
- Перед выполнением работ на управлении следует отключить напряжение и блокировать его от повторного включения.
- Напряжение источника тока должно совпадать с напряжением на фирменной табличке управления.
- Надлежит немедленно устранять неполадки, нарушающие безопасность.

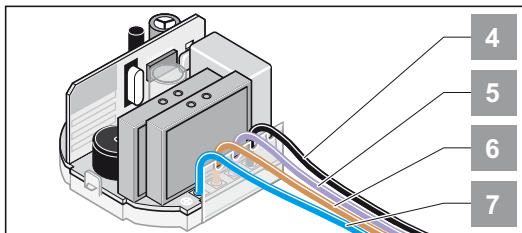
Место монтажа

- скрытая розетка двойной глубины 60 x 63 мм
- полая розетка 60 x 61 мм
- распределительная коробка двойной глубины 74 x 50 мм
- прочие распределительные коробки
- сечение кабеля 4 x 1 мм²

Во время настройки передатчика расстояние между двумя управлениями должно составлять мин. 2 м. Иначе невозможно выбрать нужное управление.

Монтаж

Подключение



наименование

цвет кабеля

4. AC 220 ... 240 V (L)

чёрный

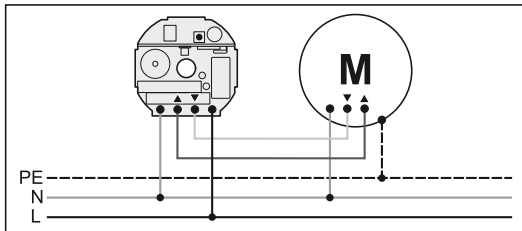
5. Двигатель ВНИЗ

лиловый

6. Двигатель ВВЕРХ

коричневый

7. Нейтральный провод (N) голубой



Ввод в эксплуатацию

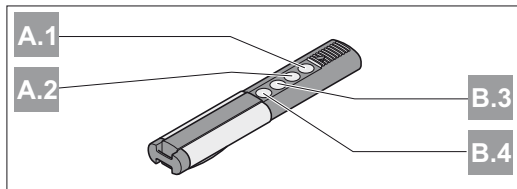
Распределение кнопок для ВВЕРХ / ВНИЗ

После первичного подключения к сети управление автоматически находится в режиме настройки. В этом режиме настройки управление находится до тех пор, пока не будет настроен передатчик. Такой передатчик становится затем ведущим передатчиком, посредством которого управление переходит в различные режимы эксплуатации (режим настройки, удаления из памяти, обычный режим).

При настройке передатчика кнопкам автоматически предписывается функция (ВВЕРХ / ВНИЗ):

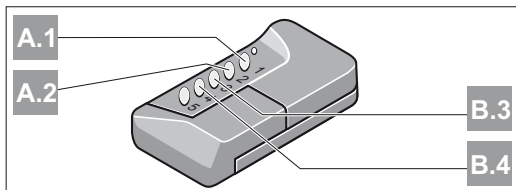
A.1	группа А кнопка 1	ВВЕРХ
A.2	группа А кнопка 2	ВНИЗ
B.1	группа В кнопка 3	ВВЕРХ
B.2	группа В кнопка 4	ВНИЗ

4-х командный ручной передатчик 4020

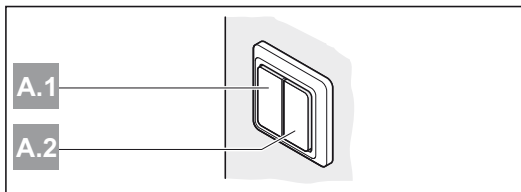


Ввод в эксплуатацию

5-ти командный ручной передатчик 4011



Настенный переключатель (скрытый) 4752/4753

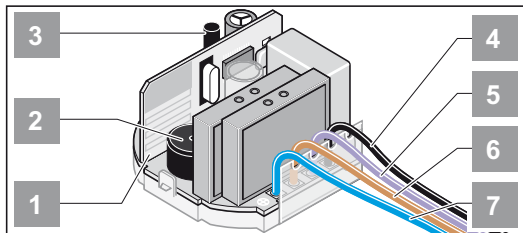


кнопка	функция	примечание
--------	---------	------------

A1	ВВЕРХ	Радиоканал 2 (подключение 3 + 4) на 4752/4753
A2	ВНИЗ	Радиоканал 1 (подключение 1 + 2) на 4752/4753
B.3	ВВЕРХ	4752/4753 отсутствует
B.4	ВНИЗ	4752/4753 отсутствует

Ввод в эксплуатацию

Управление



сечение кабеля 4 x 1 мм²

1. Радиоприёмник
2. Зуммер
3. Кнопка настройки
4. AC 220 ... 240 V
5. ВНИЗ (AC 220 ... 240 V)
6. ВВЕРХ (AC 220 ... 240 V)
7. Нейтральный провод

Настройка передатчика

После первичного подключения к сети

Для настройки следует держать передатчик (4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026) как можно ближе к управлению, поскольку в режиме настройки радиус действия ограничен.

1. Установить сетевое подключение:

Управление сигнализирует о режиме настройки посредством -



2. Нажать нужную кнопку вновь настраиваемой группы передатчика

-  - Управление сохраняет в памяти радиокоды кнопки.

3. Отпустить кнопку. Управление переходит в обычный режим, максимальный радиус действия.

Пробный режим работы

После установки и настройки первого передатчика следует проверить сборку и подключение управления путём последовательных, кратковременных нажатий (макс. 1 секунда) кнопки настройки (3).

При этом управление проходит следующие режимы:

1. Жалюзи ВВЕРХ

2. Стоп

3. Жалюзи ВНИЗ

4. Стоп

5.

Настройка передатчика

посредством передатчика

1. Нажимать обе кнопки настраиваемого передатчика (A.1 + A.2 или B.3 + B.4) до тех пор (около 5 секунд), когда управление сообщит о режиме настройки -   __  __  ... - Отпустить кнопки.
2. Нажать нужную кнопку вновь настраиваемой группы передатчика -  - Управление сохраняет в памяти радиокоды кнопки.
3. Отпустить кнопку. Управление переходит в обычный режим, максимальный радиус действия.
4. Настроить следующий передатчик, повторить пункты 1 - 3.

посредством кнопки настройки

1. Кнопку настройки (3) нажимать до тех пор (около 2 секунд), когда управление сообщит о режиме настройки -   __  __  ... - отпустить кнопку (3).
2. Нажать нужную кнопку вновь настраиваемой группы передатчика -  - Управление сохраняет в памяти радиокоды кнопки.
3. Отпустить кнопку. Управление переходит в обычный режим, максимальный радиус действия.
4. Настроить следующий передатчик, повторить пункты 1 - 3.

Досрочно завершить режим настройки

- Успешная настройка одного передатчика.
- Ещё раз нажать кнопку настройки.
- В течение 30 секунд не принимается никакой действующий радиокод.
- Отключение сетевого питания

Удаление из памяти кнопки (группы) передатчика

Если из памяти управления удалены все передатчики, автоматически включается программируемый режим (  __   ...), пока не будет настроен передатчик. Из памяти всегда удаляется целая группа (A1 + A2 или B.3 + B.4).

посредством передатчика

1. Нажимать кнопки настраиваемого передатчика (A1 + A2 или B.3 + B.4) до тех пор (около 10 секунд), когда управление сообщит о режиме удаления из памяти -    __   ... - Отпустить кнопки.
2. Нажать кнопку (A1 или A2, B.3 или B.4) передатчика, которая должна быть удалена из памяти -  . Из памяти всегда удаляется целая группа (A1 + A2 или B.3 + B.4).
3. Управление снова находится в обычном режиме - .

посредством кнопки настройки

1. Кнопку настройки (3) нажимать около 5 секунд, пока управление не сообщит о режиме удаления из памяти (отдельной группы) -    __   ... - Отпустить кнопку.
2. Нажать кнопку (A1 или A2, B.3 или B.4) передатчика, которая должна быть удалена из памяти -  . Из памяти всегда удаляется целая группа (A1 + A2 или B.3 + B.4).
3. Управление снова находится в обычном режиме - .

Удаление из памяти всех передатчиков

посредством передатчика

1. Нажимать обе кнопки настраиваемой группы (A1 + A2 или B.3 + B.4) до тех пор (около 20 секунд), когда управление сообщит о режиме удаления из памяти - .
2. Отпустить кнопки, все передатчики удалены.
3. После удаления из памяти всех передатчиков, управление автоматически переходит в режим настройки, при этом поступает сигнализация -  __  __  ...

посредством кнопки настройки

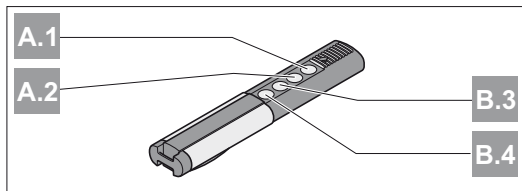
1. Кнопку настройки (3) нажимать около 20 секунд, пока управление не сообщит о полном удалении из памяти всех передатчиков - .
2. Отпустить кнопку, все передатчики удалены.
3. После удаления из памяти всех передатчиков, управление автоматически переходит в режим настройки, при этом поступает сигнал -  __  __  ...

преждевременно завершить режим удаления из памяти

- Успешное удаление из памяти одного передатчика.
- Ещё раз нажать кнопку настройки.
- В течение 30 секунд не принимался никакой действующий радиокод.
- Отключение сетевого питания

Открытие и закрытие жалюзи

посредством передатчика (пример)



Если кнопка передатчика нажимается дольше 0,8 секунды, управление переходит в режим самоблокировки и полностью открывает или закрывает жалюзи.

- Нажать кнопку (A.1) на передатчике, жалюзи открываются полностью. Нажатие кнопки (A.2) останавливает жалюзи.
- Нажать кнопку (A.2) на передатчике, жалюзи закрываются полностью. Нажатие кнопки (A.1) останавливает жалюзи.

Если на жалюзи нужно выполнить регулировку пластин или на шторных ставнях открыть вентиляционную щель, следует кратковременно нажать кнопку передатчика (макс. 0,8 секунды).

посредством кнопки настройки

Посредством кнопки настройки жалюзи можно тоже открывать или закрывать.

1. Нажимать кнопку настройки макс. 1 секунду.

- Последовательность импульсов: ОТКР - СТОП - ЗАКР - СТОП - ОТКР ...

Настройка длительности импульса



Приём с максимальным радиусом действия, во время настройки.

Если в течение 20 секунд программирование не выполняется, управление выходит из режима программирования и сохранённая величина остаётся действующей.

- Точная регулировка пластин жалюзи.
- Улучшенные характеристики работы внутривального мотора.

Продолжительность импульса управления можно настраивать в зависимости от двигателя и занавеса (маркиза, роллады, жалюзи) шагами по 40 мс. Минимальная продолжительность импульса 320 мс, максимальная продолжительность импульса 1020 мс. Заводская настройка 320 мс.

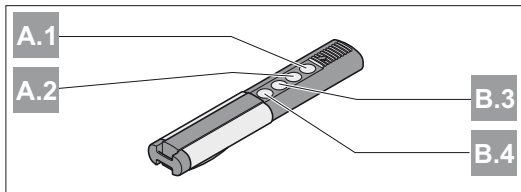
Посредством передатчика

1. Нажимать обе кнопки настраиваемой группы (A1 + A2 или B.3 + B.4) до тех пор (около 15 секунд), когда управление сообщит о режиме настройки -                       

Групповая функция

Групповая функция служит для того, чтобы управлять несколькими жалюзи посредством одного передатчика. Для этого один передатчик настроить на все нужные управления, теперь, при приведении передатчика в действие, перемещаются все жалюзи (в зависимости от кнопки) ВВЕРХ или ВНИЗ.

Пример 1: Жилой дом с 2 этажами



1. Группу кнопок (A.1 + A.2) настроить на все управления на нижнем этаже.

- Теперь все жалюзи на нижнем этаже перемещаются при нажатии кнопки (A.1) ВНИЗ или при нажатии кнопки (A.2) ВВЕРХ.

2. Группу кнопок (B.3 + B.4) настроить на все управления на втором этаже.

- Теперь все жалюзи на втором этаже перемещаются при нажатии кнопки (B.3) ВНИЗ или при нажатии кнопки (B.4) ВВЕРХ.

Демонтаж



Соблюдать указания по технике безопасности!

Последовательность операций такая же, как и в разделе “Монтаж”, только в обратном порядке. Описанные наладочные работы не производить.

Утилизация

Соблюдать соответствующие предписание в данной стране!

Гарантия и сервисное обслуживание

Гарантия соответствует законодательным положениям. Для возможного оказания гарантийных услуг следует обратиться к продавцу. Право на гарантийное обслуживание действует только для той страны, в которой изделие было приобретено.

Батареи, предохранители и лампочки исключены из объёма гарантийных услуг.

Если Вам необходимо сервисное обслуживание, запчасти или комплектующие, просьба обращаться в специализированный магазин.

Мы постарались составить руководство по монтажу и эксплуатации как можно более наглядным. Если у Вас есть идеи по улучшению оформления или Вам не достаточно данных, приведённых в Руководстве по монтажу и эксплуатации, присылайте нам Ваши предложения:

Факс: 0049 / 7021 / 8001-403

email: doku@sommer.eu

Устранение неполадок

Рекомендации для поиска неполадок

Неполадки в управлении можно устранить с помощью следующей таблицы. Если у Вас возникли проблемы, обращайтесь в специализированный магазин или зайдите в интернете на страницу "<http://www.sommer.eu>".

Тип неполадки	Возможная причина	Устранение
Жалюзи не открываются или не закрываются.	- Передатчик не настроен - Отсутствует сетевое напряжение - Двигатель не подключен	- Настройка передатчика - Включить сетевое напряжение - Подключить двигатель
Жалюзи только открываются или только закрываются.	- Настроен неверный передатчик. Допускаются только 4020, 4011, 4752/4753, 4080, 4026. - Батарейка передатчика пустая	- Удалить передатчик из памяти и настроить допущенный передатчик. - Заменить батарейку
Передатчик не настраивается.	- Расстояние между передатчиком и управлением слишком большое. - Батарейка передатчика пустая	- Подойти с передатчиком как можно ближе к управлению. - Заменить батарейку
При настройке передатчика раздаётся продолжительный сигнал.	- Память передатчика переполнена.	- Удалить из памяти один сохранённый передатчик и настроить новый передатчик.